

# Eppelheimer Nachrichten

amtsblatt

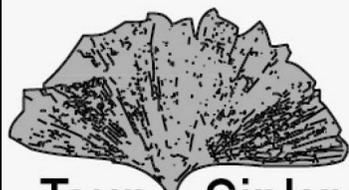


der stadt

www.eppelheim.de  
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

## eppelheim

28. Woche  
13. Juli 2007



### Tour Ginkgo

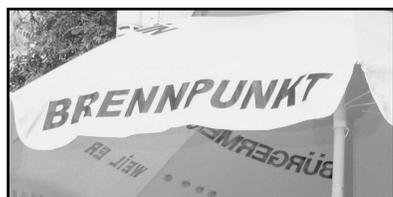
Christiane Eichenhofer-Stiftung  
...rollt für das kranke Kind!

## Etappenstopp Tour Ginkgo

Freitag, 13. Juli

Rudolf-Wild-Halle

Näheres Seite 3



### Brennpunkt

mit Bürgermeister Mörlein

Am **Samstag**, den **14. Juli** ist Bürgermeister Mörlein von **9 bis 12 Uhr** vor der Filiale der Volksbank mit seinem Brennpunktschirm anzutreffen.

Die Bürger haben wieder einmal die Möglichkeit Anregungen, Wünsche, Ärger und Lob los zu werden.

## happy eppelheim

Rund um's Rathaus!

14. + 15. Juli 2007

Sa, 14. Juli

### Fahrradturnier

für Kinder ab 13.30 Uhr

### Heuwagenrennen

für Kids und Erwachsene ab 16.30 Uhr

Anmeldung und Infos: [www.eppelheim.de](http://www.eppelheim.de)  
Rathaus Eppelheim

Meldegebühr 5 Euro zugunsten „Tour Ginkgo“  
Aktion für krebskranke Kinder e. V. Heidelberg

**Biergarten und Café** ab 14 Uhr

ab 20 Uhr **Live-Musik mit der**

## Sound Company

AN BEIDEN TAGEN: Blick über Eppelheim  
22 m hoher Hubsteiger der Stadtwerke Heidelberg -,50 €

So, 15. Juli

### 10. Eppelheimer Stadtlauf

ab 9.30 Uhr

Hauptlauf - Jedermannlauf - Schülerlauf - Bambinis

Anmeldung und Infos: [www.eppelheim.de](http://www.eppelheim.de),  
[www.asv-eppelheim.de](http://www.asv-eppelheim.de)  
Rathaus Eppelheim

**Biergarten und Café** ab 10 Uhr

Live-Musik mit



SWH  
Stadtwerke Heidelberg AG  
[www.swh-heidelberg.de](http://www.swh-heidelberg.de)

stadt  
eppelheim

Belcanto  
RESTAURANT



DRK DJK

Freiwillige  
Feuerwehr



**40. Clubjubiläum des** Eppelheimer Tennis Clubs

**am 21. Juli 2007 ab 19 Uhr**

**mit Sommerfest** - im Rahmen der Bezirksmeisterschaften



## Notdienste

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Von Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr und  
Mittwoch 13 Uhr bis Donnerstag 7 Uhr, sowie  
an Feiertagen.

Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst,  
Alte Eppelheimer Str. 35, Heidelberg.  
Tel.: 19292

### Zahnärztlicher Notfalldienst in der Universitätsklinik HD (Kopfambulanz):

tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen  
Tel. 06221 567343.

### Apothekennachtdienst:

#### Freitag, 13.07

Kreuz Apotheke, Mannheimer Str. 277,  
Wieblingen, Tel. 06221 836184

#### Samstag, 14.07.

Europa Apotheke, Rohrbacher Str. 9,  
HD, Tel. 06221 21303

#### Sonntag, 15.07.

Bergheimer Apotheke, Bergheimer Str. 47,  
HD, Tel. 06221 22606

#### Montag, 16.07.

Hirsch Apotheke, Hauptstr. 20,  
HD, Tel. 06221 160416

#### Dienstag, 17.07.

Hof Apotheke, Sofienstr. 11,  
HD, Tel. 06221 25788

#### Mittwoch, 18.07.

Mathilden Apotheke, Schwarzwaldstr. 27,  
Kirchheim, Tel. 06221 782818

#### Donnerstag, 19.07.

Kurpfalz Apotheke, Mannheimer Str. 242,  
Wieblingen, Tel. 06221 836510

### Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim,  
Schulstr. 2, 69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen  
Teil, alle sonstigen Verlautbarungen  
und Mitteilungen: Bürgermeister  
Dieter Mörlein o.V.i.A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien  
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,  
Opelstraße 29  
68789 St. Leon-Rot,  
Telefon 06227/8730  
Telefax 06227/873190

Verantwortlich für den Vertrieb:  
Fa. G.S. Vertriebs GmbH,  
Opelstraße 29  
68789 St. Leon-Rot  
Telefon 06227/35828-30  
Mail: info@gsvertrieb.de

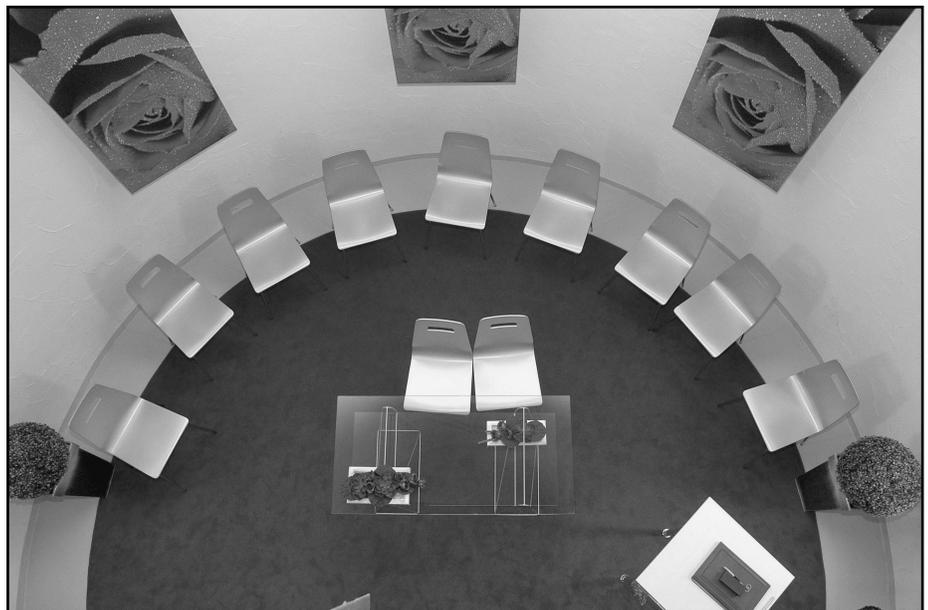
## Aus dem Ortsgeschehen



### Neue Räume für Sozialamt, Meldeamt und Passamt

Seit Dienstag ist das Sozialamt, das Meldeamt und das Passamt in neuen Räumen im Erdgeschoss des Rathauses. Die Räume sind leichter - auch durch den alten Eingang - zugänglich, und das Ambiente ist für Bürger und Mitarbeiter angenehm und freundlich.

Die Sachkosten für die Umbaumaßnahme der ehemals durch den Polizeiposten genutzten Räume beliefen sich incl. Bauhofleistungen auf 50.000,- Euro.



### Neues Trauzimmer im Wasserturm

Passend zu dem markanten Datum 07.07.07 konnte das neue Eppelheimer Trauzimmer eingeweiht werden. Wer möchte kann sich nun im Wasserturm das Jawort geben, muss jedoch zuvor erst 50 Stufen hoch steigen.

Das Halbrund der ersten Ebene ist mit rotem Teppichboden ausgelegt, Fotografien von roten Rosen an den Wänden, silberfarbene Stühle und Buchsbäume ergeben ein schönes Ambiente für eine Trauung.

(Bilder auch im Internet unter [www.eppelheim.de](http://www.eppelheim.de))



## TOUR GINKGO der CHRISTIANE EICHENHOFER-STIFTUNG - eine Radspenden-Tour für schwerstkranke Kinder und deren Angehörige -

Nur noch wenige Tage – dann fällt wieder der Startschuss für die Tour Ginkgo der Christiane Eichenhofer-Stiftung. Unter dem Motto „Wir können nur helfen, wenn Sie uns helfen“ wird der Tross von mehr als 100 Radlern von Donnerstag an bis zum Samstag jeweils von St. Leon-Rot aus durch die Region Heidelberg fahren und Spenden einsammeln.

Spenden, die der **Aktion für krebskranke Kinder Heidelberg** (Vorsitzende: Gabriele Geib, Telefon: 06226-970800) zugute kommen. Der Verein will mit den gesammelten Geldern, die zu 100 Prozent dem Begünstigten zukommen, die Inneneinrichtung der neuen Elternwohnungen der neuen Angelika-Lautenschläger-Kinderklinik finanzieren.

Bereits im Vorfeld der dreitägigen Veranstaltung haben in den Gemeinden viele Aktivitäten stattgefunden, welche die Tour auch in diesem Jahr wieder zu einem großen Erfolg werden lassen. Ob Kuchenverkauf, Ginkgo-Lauf, Spendensammlungen, Malwettbewerbe oder Verlosungen – der Fantasie waren und sind bis zum Jahresende keine Grenzen gesetzt. An den Etappenstopps der Tour Ginkgo werden nun die bereits gesammelten Gelder persönlich an Christiane Eichenhofer übergeben. Die Namensgeberin der Stiftung war als Kind selbst Krebspatientin. Mittlerweile setzt sich die Mutter zweier Kinder seit vielen Jahren mit ihrer gesamten Familie unermüdlich für die Belange kranker Kinder ein.

Schön wäre es freilich, wenn an den Etappenstopps (siehe unten) nicht nur die „Sammler“, sondern die ganze Gemeinde den Radler-Tross begrüßen würde. Nicht zuletzt auch deshalb, weil sich die Verantwortlichen der Gemeinden viel Mühe mit der Organisation der kurzen Aufenthalte gegeben haben. Zudem stehen die zahlreichen Prominenten, welche die Tour durch ihre unentgeltliches Engagement unterstützen, natürlich für Fragen und Autogramme bereit. Während der Stopps können Interessierte auch die beliebten, aber seltenen Ginkgo-Bäume – der Lebensbaum ist das Wahrzeichen der Tour - in drei verschiedenen Größen gegen eine Spende von 20, 10 und 5 Euro ersteigern. Das Geld bekommt ebenfalls die Aktion für krebskranke Kinder Heidelberg.

### Streckenplan der Tour Ginkgo 2007 vom 12. - 14. Juli 2007 im Großraum Heidelberg

#### 1. Tag - 12. Juli 2007

- 08.00 Uhr - St. Leon Rot - Fairway Hotel
- 08.30 Uhr - Wiesloch - Rathausplatz
- 09:20 Uhr - Leimen – Georgimarkt
- 11.10 Uhr - Zuzenhausen - Jugend Förderzentrum
- 12.00 Uhr - Sinsheim - Allee (am Otmar Alt Denkmal)
- 13.15 Uhr - Angelbachtal/Eichtersheim - Schlosspark
- 13.55 Uhr - Östringen - Kirchbergplatz (Pause)
- 16.15 Uhr - Walldorf - Marktplatz
- 17.50 Uhr - St. Leon Rot (Ende der ersten Tagesetappe)

#### 2. Tag - 13. Juli 2007

- 08.00 Uhr - St. Leon Rot - Fairway Hotel
- 08.35 Uhr - Reilingen - Marktplatz
- 09.30 Uhr - Ketsch - Marktplatz
- 10.15 Uhr - Plankstadt - Humboldt Schule
- 10.50 Uhr - Eppelheim - Rudolf Wild Halle**
- 12.00 Uhr - Ladenburg – Domhofplatz

- 13:35 Uhr - Lampertheim - Schillerplatz (Pause)
- 15.40 Uhr - Weinheim – Schlosspark
- 16.30 Uhr - Hirschberg - Martin-Stöhr-Schule
- 17.35 Uhr - Kinderklinik Heidelberg - Uni Kinderklinik (Ende der zweiten Tagesetappe)

#### 3. Tag - 14. Juli 2007

- 08.00 Uhr - Kinderklinik Heidelberg - Uni Kinderklinik
- 08.45 Uhr - Neckargmünd – Bahnhofstrasse
- 10.30 Uhr - Schönbrunn-Haag – Backhaus
- 11.15 Uhr - Lobbach-Wimmersbach - Manfred Sauer Stiftung (Pause)
- 12.35 Uhr - Spechbach – Rathaus
- 13.40 Uhr - Meckesheim - Grund- und Hauptschule
- 14.35 Uhr - Wiesenbach – Rathaus
- 15.50 Uhr - Nußloch - Reit- und Fahrverein
- 17.45 Uhr - St. Leon Rot - Fairway Hotel (Ende der dritten Tagesetappe)

Wie Sie sehen, sind die Radler auch in Ihrer Nähe. Also: Einfach vorbeikommen, damit auch Sie Ihren Beitrag zum Gelingen der Aktion leisten können. Die vielen Prominenten freuen sich auf Sie und Ihre Fragen.

Weitere Informationen über die Tour Ginkgo 2007 gibt es im Internet unter der Adresse [www.tour-ginkgo.de](http://www.tour-ginkgo.de) oder bei der Geschäftsstelle der Christiane Eichenhofer-Stiftung, Theodor-Heuss-Straße 10, 70174 Stuttgart (Telefon: 0711/2 99 83 17).

Spendenkonto: Deutsche Bank PGLAG/Stuttgart (BLZ 600 700 24), Kontonummer: 1 476 910

## Stadtfest „happy eppelheim“ mit Heuwagenrennen und Stadtlauf

### Das 7. Heuwagenrennen, der 10. Stadtlauf, das 10. Stadtfest.

Bürgermeister Dieter Mörlein hatte zum Pressegespräch geladen, um über das Stadtfest am 14. und 15. Juli zu informieren. Vertreter aus dem Organisationsteam waren ebenfalls zu diesem Pressegespräch erschienen, um notfalls Rede und Antwort zu stehen.



**Ab 13.30 Uhr am 14. Juli** können Kinder beim **Fahrradparcours** des Motorsportclubs ihre Geschicklichkeit einsetzen. Wer Lust hat in schwindelnde Höhen zu fahren kann dies mit einem **Hubsteiger** der Stadtwerke Heidelberg auf 22 m tun.

**Ab 14 Uhr** werden der **Biergarten** und die **Eppler Kaffeestubb'** geöffnet sein und um 16 Uhr erfahren Teilnehmer und Besucher die Startreihenfolge beim **Kinder-Heuwagenrennen**. Das Rennen wird **um 16 Uhr** gestartet. Die Startzeit wurde verlegt, weil die Kinder im vergangenen Jahr in der relativ großen Hitze laufen mussten. Gleich danach rattern die großen Heuwagen über die Rennstrecke. **Gegen 19.15 Uhr** erhalten die Kinder vom **Fahrradparcours** **Medaillen und Urkunden**. Anschließend werden die **Sieger aus beiden Heuwagenrennen** gekürt. Die Zweit- und Drittplatzierten beim Kinder-Heuwagenrennen erhalten neben einer Urkunde auch einen Pokal und zwar jedes Kind aus der Mannschaft. Es gibt auch in diesem Jahr wieder drei Wertungsgruppen 7/8 Jahre, 9/10 Jahre, 11/12 Jahre. Die siegreichen Mannschaften dürfen sich neben Urkunde und Pokal in diesem Jahr über eine Eintrittskarte für den Vergnügungspark in Tripsdrill freuen.

Die Sieger aus dem Heuwagenrennen für die Erwachsenen fahren im Jahre 2008 als Vertreter der Stadt Eppelheim nach Montebelluna, um am dortigen Europalio teilzunehmen. Bei diesem Wagenrennen nehmen Mannschaften aus Deutschland, Frankreich,

Finnland, Polen, Ungarn und Rumänien teil.

**Ab 20 Uhr** „stept der Stallhas' über Bühne und Schulhof“. Die **Sound Company** heizt den Besuchern ordentlich ein.

Am **Sonntag, 15. Juli**, heißt es in diesem Jahr früher aufstehen; denn die **Läufe beginnen** bereits um **9.30 Uhr** mit dem **Hauptlauf**. Um **11 Uhr** wird der **Jedermannlauf** gestartet, um **11.30 Uhr** der **Jugendlauf** und für die **Bambinis** fällt der Startschuss um **11.45 Uhr**.

Spätestens um **13 Uhr** werden die **Sieger** aus den Läufen gekürt.

Beim **Frühschoppen** auf dem Schulhof, **Öffnung um 10 Uhr**, spielen in diesem Jahr die **Musikfreunde Reilingen e.V.**

Im vorderen Bereich auf der Schulstraße dürfen die Kleinen sich beim Traktorfahren üben (Tretfahrzeuge). Dieser Parcours wird durch die Vereinigung Kraichgaukorn zur Verfügung gestellt. Neben diesem Parcours wird es noch einen Infostand von Kraichgaukorn geben.

Das Stadtoberhaupt dankte allen, die das Stadtfest unterstützen, ob finanziell oder durch Sachspenden, Stadtwerke Heidelberg, Heipha Diagnostics, Sparkasse Heidelberg, Wild Werke, Leonie Wild Stiftung.

Am 13. Juli 2007 feiern

Inge und Willi  
Schuhmacher

Goldene Hochzeit



Die Stadt Eppelheim  
gratuliert herzlich!

Dieter Mörlein  
Bürgermeister

### Geburtstage der kommenden Woche

#### Dienstag, 17. Juli

Arnold Kiesinger 74 Jahre

#### Mittwoch, 18. Juli

Adelheid Ernst 83 Jahre

Rosemarie Dubinsky 80 Jahre

#### Donnerstag, 19. Juli

Hermine Marsteiner 81 Jahre

Werner Scheib 74 Jahre

Heinrich Riegler 73 Jahre

#### Freitag, 20. Juli

Frieda Wiegand 99 Jahre

Maria Medrea 77 Jahre

Rudi Böhm 73 Jahre

#### Samstag, 21. Juli

Anneliese Mey 71 Jahre

#### Sonntag, 22. Juli

Christa Weigel 83 Jahre

Annemarie Stephan 71 Jahre

Felicita Wallusch 70 Jahre

**Herzlichen Glückwunsch!**

Fertigstellung eines Sechsfamilienhauses in der Hildastraße 14

### Der Wieslocher Bauträger und Generalübernehmer Dombrowski Massivhaus meistert planerische Herausforderung

Rund achteinhalb Monate dauerte der Bau des Sechsfamilienhauses in der Hildastraße 14, und in einer kleinen Feierstunde Ende Juni wurde den Bauherren des Objektes, dem Ehepaar Fießer aus dem fränkischen Forchheim, symbolhaft der Schlüssel zu ihrem Haus überreicht. Das Objekt wurde von der Wieslocher Firma Dombrowski Massivhaus als Generalübernehmer konzeptioniert, geplant und gebaut.



Ein Mehrfamilienhaus als vermietbares Renditeobjekt mit sechs Wohneinheiten, so lautete die Aufgabenstellung, als die Familie Fießer im April vergangenen Jahres Kontakt zu dem Wieslocher Unternehmen aufnahm. Peter Schindler, Architekt und Geschäftsführer bei Dombrowski Massivhaus, übernahm die Projektentwicklung und Planung des Objekts. „Ein langgezogenes Grundstück mit 523 qm und ein Bebauungsplan von 1967, der eine überbaute Grundstücksfläche von 40 Prozent vorsah – das ist nicht schlecht – aber dafür lediglich eine Geschossflächenzahl von 0,7 zuließ – das war weniger gut“, beschreibt der Architekt die Situation. Probleme bereitete zudem die vorgegebene Firstrichtung. Ein Sechsfamilienhaus zu realisieren schien unter den gegebenen Umständen fast unmöglich. Doch der erfahrene Planer fand eine Lösung, die sowohl den Segen der Stadt Eppelheim fand, als auch den Bauherren zusagte.

Ende September vergangenen Jahres wurde die Baugenehmigung erteilt und Mitte Oktober konnten die Bagger anrücken. Achteinhalb Monate später war der Bau abgeschlossen. Es entstand ein Haus mit sechs 2- und 3-Zimmer-Wohnungen mit Flächen zwischen 50 und 100 qm.

Zur Schlüsselübergabe war auch Bürgermeister Dieter Mörlein anwesend, der sichtlich erfreut war, dass die Familie Fießer „seine“ Stadt für ihre Investition ausgewählt hatten. Denn Wohnungen sind knapp in Eppelheim. Eine hervorragende Infrastruktur kann man vorweisen, alle Schulen sind am Ort, es gibt zahlreiche Freizeitmöglichkeiten, es mangelt eigentlich an nichts. „Jetzt fehlt eigentlich nur noch ein See“, schmunzelte Mörlein.

Ein Haus bauen und dann noch in einer Stadt, die mehrere hundert Kilometer von zuhause entfernt ist. Viele Bekannte der Familie Fießer sahen Streit und Ärger schon vorprogrammiert. Als es dann losging war das Ehepaar angenehm überrascht. „Von den Problemen, die man am Bau hat, haben wir nichts mitbekommen“, so das Resümee von Albert Fießer.

Bauen – eine Aneinanderreihung von Problemen, zumindest wenn man den Medien Glauben schenkt. „Doch unsere Philosophie ist es, diese vom Kunden fernzuhalten“, so Dombrowski-Geschäftsführer Claus-Heinrich Mohr.

Diese guten Erfahrungen haben sich inzwischen auch im Bekanntenkreis der Familie Fießer herumgesprochen. „Unsere Freunde sagen, wenn wir bauen würden, dann nur mit Dombrowski Massivhaus“, meinte Bauherrin Edith Fießer abschließend.



Bei der Schlüsselübergabe am 23. Juni. V.l.n.r.: Bauleiter Thomas Heck, Claus-Heinrich Mohr, Geschäftsführer von Dombrowski Massivhaus, Bauherrin Edith Fießer, Dieter Mörlein, Bürgermeister der Stadt Eppelheim, Bauherr Albert Fießer und Architekt Peter Schindler

## Radtour nach Dammarie-lès-Lys

Die Freiwillige Feuerwehr plant im Frühjahr 2008 eine Radtour in unsere Partnerstadt Dammarie-lès-Lys in Frankreich.

Es muss eine Strecke von knapp 600 km – nicht ohne Steigungen - bewältigt werden. Man sollte also kein ungeübter Radfahrer sein und auch über das entsprechende Fahrrad verfügen.

Die Tagesstrecke wird ca. 100 km betragen. Gepäck und andere wichtige Dinge werden von einem Begleitfahrzeug transportiert. Ebenso wird der Rücktransport der Räder und die Rückfahrt nach Eppelheim organisiert sein. Die Übernachtungsmöglichkeit entlang der Strecke, voraussichtlich insgesamt sechs Übernachtungen, werden ebenfalls vom Organisationsteam gebucht.



**Wenn Sie Interesse haben füllen Sie bitte den Coupon aus und schicken Sie diesen zurück an die Stadt Eppelheim.**

Ich habe Interesse an der „Tour Dammarie“ teilzunehmen:

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

Tel: \_\_\_\_\_ E-Mail: \_\_\_\_\_

**zurück an:**

**Stadt Eppelheim, VZ Kultur + Wirtschaftsförderung, Schulstraße 2, 69214 Eppelheim**

### Geschwindigkeitsmessung 02.07.2007

Uhrzeit	Messstelle Straße	Kfz	Überschreitungen		bis 10 km/h		10-15 km/h		15-20 km/h		über 20 km/h	
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
14.15-16.00	Schuberstraße	446	53	11,88%	38	8,52%	14	3,14%	1	0,22%	0	0,00%
16.14-17.10	Beethovenstraße	70	16	22,86%	11	15,71%	4	5,71%	1	1,43%	0	0,00%
17.12-17.58	Konrad-Adenauer-Ring	63	12	19,05%	7	11,11%	5	7,94%	0	0,00%	0	0,00%
18.05-19.00	Boschstraße	86	14	16,28%	7	8,14%	6	6,98%	1	1,16%	0	0,00%
19.10-20.10	Seestraße	142	17	11,97%	9	6,34%	7	4,93%	2	1,41%	0	0,00%

#### Zu verschenken

**Lfd. Nr. 1073 / Tel.: 764590**

ca. 20 Waschbeton-Gehwegplatten 50x50cm + 50x25cm  
3 Randsteine, 1m

**Lfd. Nr. 1074 / Tel.: 0160 2031045**

1 Küchentisch, Resopal weiß, Metallbeine, ca. 1mx70cm  
3 Stühle, Stahlrohr, schw. Kunstleder

**Lfd. Nr. 1075 / Tel.: 762070**

4 Kartons Flohmarktartikel, keine Kleidung

**Lfd. Nr. 1076 / Tel.: 0176 61185341**

3-türiger Kleiderschrank, incl. Spiegel  
1 kl. Computer-Schreibtisch

In dieser Spalte werden Gegenstände von Eppelheimer Bürgern, die sie kostenlos anderen Bürgern anbieten wollen, veröffentlicht. Hierzu genügt es, wenn Sie uns kurz schreiben (bitte Absender und Telefonnummer nicht vergessen) oder unter der Telefon-Nummer 794 117 vormittags anrufen.



#### Außergewöhnliche Gäste

6 Turmfalken, ein Elternpaar und vier Jungvögel, die noch gefüttert werden müssen, wohnen zur Zeit auf einer Tanne im Stadtzentrum Eppelheims. Das Geschrei ist groß, wenn wieder ein Elternteil mit einer Maus im Schnabel angefliegen kommt. Leider fällt auch die eine oder andere runter, so dass dauernd für Nachschub gesorgt werden muss.

## Stadtbibliothek

### Neue Medien gekauft und geschenkt

#### Jugendmedien ab 10 Jahren

51/Stine

**Robert L. Stine: Fear Street. Racheengel.**

Du sollst mich fürchten. (Krimi).

T52/Meye

**Kai Meyer: Seide und Schwert. Das Wolkenvolk**Phantastisches Abenteuer vor dem Hintergrund des alten China.  
(6 CDs, 8 Stunden, ab 12 Jahren.)

T52/Nöst

**Christine Nöstlinger: Gretchen Sackmeier. Gelesen von Mavie Hörbiger**

(3 CDs, 204 Minuten, ab 11 Jahren). Gekürzte Lesung. Eine Familiengeschichte. Teil 1.

T52/Nöst

**Christine Nöstlinger: Gretchen hat Hänschenkummer. Gelesen von Cili Drexel**

(3 CDs, 197 Minuten, ab 11 Jahren). Gekürzte Lesung.

Die Familie Sackmeier lebt inzwischen getrennt, besonders der kleine Bruder leidet darunter.

T52/Nöst

**Christine Nöstlinger: Gretchen, mein Mädchen. Gelesen von Birgit Minichmayr**

(2 CDs, 167 Minuten, ab 11 Jahren). Gekürzte Lesung.

Gretchen hat Liebeskummer. Sie liebt zwei Jungen; für wen soll sie sich entscheiden?

#### Romane

SL/Blun

**Giles Blunt: Gefrorene Seelen**

Ein Mädchenleichenfund in der klirrenden Kälte des kanadischen Winters. Weitere Teenager werden vermisst. Die Polizei glaubt an einen Serienkiller, doch die Wahrheit ist viel erschreckender.

(Thriller).

SL/Chaz

**Suzanne Chazin: Die Flammen des Zorns**

Ein Feuerwehr Marshal in New York muss den Flammentod zweier Ärzte untersuchen. Die Opfer waren Mitglieder des Komitees, das darüber entscheidet, ob verletzte Feuerwehrleute vorzeitig in Pension gehen können. Plötzlich bricht alles um ihn zusammen und er schwebt in höchster Gefahr.

SL/Coel

**Paulo Coelho: Unterwegs. Der Wanderer.**

Gesammelte Geschichten.

SL/Cric

**Michael Crichton: Andromeda. Der große Eisenbahnraub. Zwei Romane.**

(Der Autor von „Dino Park“.) Roman eins behandelt die unplanmäßige Landung einer amerikanischen Raumsonde in Arizona, die den Einwohnern einen plötzlichen Tod bringt. Roman zwei schildert den großen Eisenbahnraub in London im Jahr 1855.

SL/Deav

**Jeffery Deaver: Der Knochenjäger**

Ex-Detective Rhyme lebt im Rollstuhl ganz zurückgezogen. Bis ein Serienkiller die Stadt in Angst versetzt. Da glaubt Rhyme, dass er den Mörder kennen muss...

SL/Doby

**Stephen Dobyns: Die Kirche der toten Mädchen**

Als das erste Mädchen verschwindet, verdächtigt man alle Außen-seiter der Stadt. Beim Zweiten verdächtigen sich die Nachbarn gegenseitig. Als das dritte Mädchen verschwindet, spitzt sich die Atmosphäre albraumhaft zu.

SL/Doyl

**Roddy Doyle: Paddy Clarke. Ha, Ha, Ha.**

Die komische und traurige Geschichte eines Dubliner Vorstadtkin-des, dessen heile Welt einen tiefen Riss bekommt, als seine Eltern sich trennen. Unterhaltsam und unsentimental macht er aus dem Kind einen kleinen Helden des Alltags.

SL/Glog

**Beat Glogger: Xenesis.** (Science-Thriller).

Eine Ärztin forscht an einem rätselhaften Grippevirus. Zusammen mit einem Fernsehreporter findet sie die Spur, gleichzeitig ver-schwinden überall Menschen mit einer transplantierten Niere.

SL/Goos

**Frank Goosen: Mein Ich und sein Leben**

Komische Geschichten. Kindheit und Jugend in den 70er und 80er Jahren.

SL/Hohl

**Wolfgang Hohlbein: Märchenmonds Erben. Eine fantastische Geschichte.**

Letzter Band der Märchenmond Trilogie.

SL/Joha

**Iris Johansen: Das Schweigen der Schwäne**

Nell Caldo muss nach dem Erwachen aus dem Koma mit einem Alptraum fertig werden. Ihr Mann und ihre kleine Tochter wurden ermordet, sie selbst schwer verletzt und entstellt! Schließlich tritt ein Mann in ihr Leben, der Sicherheit verspricht. Er gibt ihr einen Lebenssinn – Rache!

#### Sachbücher

Ce l2/Land

**Landurlaub in Frankreich**

Ausgewählte Bauernhöfe und Landgüter.

Ce n4/Finnland

**Finnland. Ferien im Land der tausend Seen. Merian.**

Cf k4/Natu

**Natur- und Nationalparks in Deutschland**

Mit Farbfotos, Anfahrtsskizzen und allen wichtigen Informationen.

En l1/Euro

**Europa und die Türkei: (Basisthemen Politik)**

Hrsg. Siegfried Frech und Mehmet Özal. Relevante Themen zum EU-Beitritt der Türkei. Kulturelle Unterschiede, Vorurteile von beiden Seiten, Wirtschaft, Politik und Menschenrechte.

En l2/Böhm

**Jörn Böhme: Kleine Geschichte des israelisch-palästinensischen Konflikts.**

(Wochenschau Politik-Länderanalysen)

Ep l12/Geschi

**Geschichte der USA I. Von der Entstehung bis zum Ausgang des 19. Jahrhunderts.**

(Studien zur Weltgeschichte). Heinrich Nolte Hrsg.

Wc c9/Sich

**Der sichere PC. Kurz & bündig**

Wc o1/Wind

**Windows XP. Tipps & Tricks 2. Kurz & bündig**

Wc r71/Adobe

**Johann Szierbeck: Das Profibuch zu Adobe In Design CS**

Xe o215/USA

**USA. Kochen toll in Form**

Ingrid Ahnert Hrsg. Amerikanische Küche.

Yb n9/Cyrol

**Thomas D. Cyrol: Baseball. Verständlich gemacht**

Grundbegriffe, Regeln, Ausrüstung, Adressen.

## Die junge Seite

**Jugendhaus „Altes Wasserwerk“,  
Schwetzinger Str. 31, Tel.: 06221/768142;  
e-mail: jugendhaus-eppelheim@postillion.org**

Di	16.00 – 20.00 Uhr
Mi	17.00 – 20.00 Uhr
Do, Fr	16.00 – 21.00 Uhr
Sa 14-tägig	18.00 – 22.00 Uhr (14.+21. Juli)



Postillion e. V.

### Teenietreff – bis 14 Jahre

- immer mittwochs ab 16.00 Uhr -

## FERIENPROGRAMM!!! FERIENPROGRAMM!!! FERIENPROGRAMM!!!

Das Ferienprogramm ist unter [www.postillion.org/eppelheim/ferienbetreuung.shtml](http://www.postillion.org/eppelheim/ferienbetreuung.shtml) nachlesbar.

Anmeldeschluss für das Ferienprogramm ist der 18. Juli 2007.

Weiterhin findet man das Programm unter [www.eppelheim.de](http://www.eppelheim.de)

## Sommerfreizeit für Jugendliche an die Costa Brava

Der Postillion e.V. bietet im Jahr 2007 wieder eine Sommerfreizeit für Jugendliche an. Vom 24. August bis 7. September 2007 können 25 Jugendliche von 13 bis 17 Jahren nach Spanien an die Costa Brava fahren. Nur 38 km hinter der französischen Grenze, in der Bucht von Rosas befindet sich direkt am Strand der Campingplatz „Caravanning Internacional Ambarès“. Dieser ist ca. 800m vom Zentrum entfernt und liegt unter schattenspendenden Bäumen. Der Campingplatz verfügt über einen Supermarkt, ein Fußballfeld, Mini-golfplatz und Swimmingpool. Am Strand gibt es die Möglichkeit gegen geringe Gebühr eine Windsurfschnupperstunde zu buchen. Übernachtet wird in fast 20qm großen Komfortzelten für max. fünf Personen. Alle Zelte verfügen über Holzboden, Betten, Licht, Kühlschrank und Stromanschluss. Empuriabrava selbst ist eine Hafenstadt im spanisch maurischen Stil. In den Hauptgeschäftsstraßen gibt es Geschäfte zum Shoppen, nette Cafés und Diskotheken. Ein Ausflug in die nähere Umgebung z.B. nach Girona oder Cadaques ist möglich. Das Programm wird aber ohnehin von euch und den Teamern gemeinsam bestimmt.

Die Jugendfreizeit kostet 525 Euro. Jugendliche, die in einem Ort wohnen, in denen der Postillion e.V. ein Jugendhaus betreibt, zahlen nur 515 Euro. Zuschüsse nach dem Landesjugendplan sind möglich. In den Leistungen inbegriffen sind: Hin- u. Rückfahrt, Unterkunft, Vollverpflegung, 24 Std. pädagogische Betreuung durch erfahrene und ausgebildete Fachkräfte des Postillions e.V. Nähere Informationen und Anmeldung bei: Postillion e.V., Eichenweg 5, 69259 Wilhelmsfeld, Tel. 06220/9227939, E-Mail: freizeit@postillion.org oder im Internet: [www.postillion.org](http://www.postillion.org)

## Senioren



## Akademie für Ältere

### Veranstaltungen vom 16. Juli bis 22. Juli 2007

**Montag, 16. Juli:** Ab 10 Uhr, Bergheimer Str. 76, Brigitte Baldenhofer, Rudolf Conzelmann, Ingeborg Horlitz, Gerlinde Horsch, Hansjoachim Räther u.a. „English Day – Englischer Tag“, Vorträge, Filme, Sketche u.a.;

**Dienstag, 17. Juli:** Treff: 7.45 Uhr, Info-Pavillon Hbf. HD, Kulturreise „Berner Oberland“; Treff: 8.30 Uhr, Info-Pavillon Hbf. HD, Radreise „Von Lübeck nach Stralsund – OstseeküstenRadweg“; Ab 10 Uhr, Bergheimer Str. 76, Günter Krahn „Anmeldung für PC-Kurs für das 2. Halbjahr 2007“; 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Hans Th. Flory „Islamische Philosophie in der Postmoderne“; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Haag u.a. „Aktuelle Politik“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerlinde Horsch „Fernöstliche Philosophie – Die Weisheit des Ostens – Die Entwicklung in Japan“;

**Mittwoch, 18. Juli:** Treff: 7 Uhr, Info-Pavillon Hbf. HD, Kunstfahrt „Köln – auf den Spuren der Römer“; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Verena Madtstedt „Thomas Mann (und die Seinen)“, Einführung; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Reisevorbereitung „Bregenzer Festspiele auf der Seebühne“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Dieter Bräcklein „Ökosysteme am Mittelozeanischen Rücken“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Reisevorbereitung „Wandern in Südtirol: Seiser Alm und Pordoi-Joch“;

**Donnerstag, 19. Juli:** Treff: 8.45 Uhr, Nordausgang Hbf. HD, Kulturhistorische Wanderung „Westwallmuseum Niedersinnt bei Pirmasens“ mit Alfger Scholl; Treff: 10 Uhr, Bahnhof Bad Dürkheim, Rad-Tour „Sportliche Radtour durch's Leininger Land“; 14.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Ingrid Lohmann „Lyrik in acht Jahrhunderten“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Christine Schröder und Dr. Joachim Reitz „Zahngesundheit – Karies und Parodontitis“;

**Freitag, 20. Juli:** Treff: 8.15 Uhr, Bahnhofshalle Hbf. HD, Kulturfahrt „Speyer und Rheinschiffahrt“ mit der „Karte ab 60“; 10 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Svetlana Jebrak „Wenn die Fremden kommen – Über die innere Erfahrung der Migration“; 11.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerlinde Horsch „Die Römer in Mitteleuropa: Römische Zivilisation auf deutschen Boden“, Diavortrag; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Rudolf Conzelmann „Das Königreich Thailand ein faszinierendes Reiseland mit alter buddhistischer Kultur“, Vortrag mit Bildpräsentationen; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Joachim Wich „Die Deutschen und der Tyrannenmord – Gedanke zum 20. Juli 1944“;

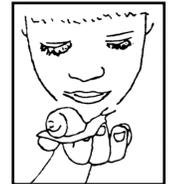
**Sonntag, 22. Juli:** Treff: 8 Uhr, HD Hbf. vor Ibis Hotel, Konzert-2-Tagesfahrt „Vulkanstadt Mendig/Eifel und Laacher See“; 15 Uhr, Nationaltheater Mannheim, „Lucia di Lammermoor“ Oper von Gaetano Donzetti.

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! Internet: [www.akademie-fuer-aelttere.de](http://www.akademie-fuer-aelttere.de)

## Umwelt und Natur

### Förderverein Jugendhaus e.V.

#### Sicheln und Sägen



Das Wetter spielt ja im Moment ziemlich Karussell bei unseren Treffen und wir sind sehr froh, dass es letzte Woche wieder trocken geblieben ist. Und so konnten wir unsere begonnenen Arbeiten fortsetzen und die Wiese weitermähen (was mit der Sichel doch etwas zeitintensiver ist als mit dem Rasenmäher) und Lager weiterbauen (wozu die im Titel erwähnte Säge verwendet wurde).

Da jetzt auch bald die Sommerferien anstehen und damit eine kleine Pause, kommt hier schon mal ein Ankündigung, um offene Fragen zu beantworten: Ja, wir werden auch dieses Jahr im Wald übernachten. Und dazu wird es bald auch Handzettel und weitere Infos hier geben...

Das nächste Treffen ist am **Mittwoch, den 19. Juli 2007 von 15.30-17.00 Uhr** im Eppler Wald beim Kurpfalzhof.

Wir treffen uns wie gewohnt direkt im Wald.

Und hier noch das „Kleingedruckte“:

Interessierte Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene sind jederzeit willkommen. Das Projekt ist offen, d.h. es ist nicht nötig, bei jedem Treffen dabei zu sein. Jede und Jeder kann kommen, wann sie oder er Zeit und Lust hat.

Noch eine Bitte an die Eltern: Bitte denken Sie daran, den Kindern etwas zu trinken mitzugeben, am besten in einer Trinkflasche.

Bei Fragen könnt Ihr uns gerne anrufen: Holger 756697, Peter 06202/574642. Oder mailen: [holger.hitzelberger@gmx.de](mailto:holger.hitzelberger@gmx.de)  
Bis bald, Peter und Holger

## Schulen und Kinderbetreuung

### Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

#### Eichenfest am DBG

Der traditionelle **Schuljahresausklang** wird am Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium in diesem Jahr am **Freitag, 20. Juli, ab 18 Uhr** rund um die Eiche oder bei schlechtem Wetter auch im Schulgebäude gefeiert. Alle am Schulleben Beteiligten - und dazu gehören auch die „Ehemaligen“ - sind aufgerufen, sich sehen zu lassen und bei Musik, kühlen Getränken und leckerem Essen in entspannter Atmosphäre zusammen mit anderen einen angenehmen Sommerabend zu genießen.

#### Streber, Störer und Stille? Warum Schubladendenken gut und schlecht ist

Bei ungewohnt herbstlichen Temperaturen verabschiedete in diesem Jahr das Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium am vergangenen Freitagvormittag seine gut 60 Abiturienten in der Rudolf-Wild-Halle in einer ansprechenden Feier.

In seiner Begrüßung wies der neue Schulleiter Bernhard Fellhauer in seiner kurzweiligen Rede auf diverse Perspektiven der kommenden 50 Jahre hin. Das Aufeinanderprallen der Kulturen, die Umweltproblematik, Temposteigerung und Wertediskussionen beispielsweise zur Genmanipulation seien da wichtige Themen. Er hoffe, dass Schule und Elternhaus Hilfen für die Auseinandersetzung mit den Herausforderungen der Zukunft gegeben hätten. „Treue zu sich selbst“, sei wichtig, denn „Für ein Schiff ohne Ziel“, so Seneca, „ist kein Wind der Richtige.“

Fellhauer begrüßte Bürgermeister Dieter Mörlein, den Ehrenbürger Hans Stephan und als Vertreter der Kirchen Pfarrer Michael Göbelbecker. Von Schulseite begrüßte er namentlich Brigitte Sessler als Vertreterin des Elternbeirats und Vorsitzende des Eppelheimer

Gesamtelternbeirats, für den Freundeskreis der Schule Dr. Erich Zahn sowie Leonie Gebhard für die Schülermitverantwortung (SMV).

Gerahmt wurde die Schulleiteransprache von zwei Auftritten der Abiturientin Johanna Heid. Im ersten zeigte sie, was sie als Dirigentin eines Orchesters vermag. Seit zwei Jahren leitet sie das DBG-Orchester so erfolgreich, dass sie dafür sogar mit gleich zwei Preisen (s. unten) ausgezeichnet wurde. Im folgenden Solo beeindruckte sie durch ihr virtuoses Spiel auf der Altflöte.

Die Lehrerrede wurde in diesem Jahr gehalten von Ute Weihbrecht und Brunhilde Völmeke. Hier ging es um die Zuordnung von Menschen, vorrangig Lehrer und Schüler, in entsprechende Schubladen. Die Schüler ließen sich einteilen in Streber, Störer und Stille. Aber bei genauerem Hinsehen erweise sich ein fleißiger Schüler als durchaus in der Lage, sich Auszeiten und Faulzeiten zu genehmigen. Auch die Nichtangepassten könnten je nach Lust und Laune auch mal mit Zustimmung überraschen und auch bei den Ruhigen seien Mutationen beispielsweise anlässlich eines Referats hin zum selbstsicheren Entertainer schon beobachtet worden. Kurz und gut, diese Klassifikationen werden keinem gerecht. Warum also tut man es dann? „Stereotypen reduzieren Komplexität“, will heißen: Mit Vorurteilen lebt es sich einfacher und denken muss man auch nicht so viel. Genau das wurde zusammen mit Offenheit und Toleranz aber empfohlen, da man nur im bewussten Verwenden von „Schubladendenken“ der menschlichen Mannigfaltigkeit gerecht werden könne.

Danach beeindruckten die neun Mitglieder des Neigungsfachs Musik mit ihrem wirklich beachtlichem Chorgesang.

Dr. Matthias Giese sprach für die Eltern. Er hob, im Zusammenhang mit einer kleinen Urlaubsgeschichte, die Verbindung zwischen dem „arbor scientia“ und dem „arbor vitae“ hervor. Für beide, sowohl für den Baum der Erkenntnis als auch für den Baum des Lebens würden die Grundlagen durch Eltern und Schule gelegt. Den je eigenen Weg gehen, von den vielen möglichen, die aufleuchteten, das müsse jeder aber aus eigener Kraft. Giese empfahl den Schulabgängern: „Hören Sie nie auf zu lernen!“ Er beschwor mit vielen konkreten Vorschlägen über den eigenen Tellerrand hinauszublicken, sich auch einmal für Kunst oder Technik oder Naturwissenschaften zu interessieren. Leben heiße offen sein für Neues. Und wem im Dschungel der Wegevielfalt die innere Sicherheit verlasse, der könne auf den vertrauen, der den Weg für einen jeden von uns kennt.

Die Abiturientenrede teilten sich Annika Zimmermann und Julian Reske. Mit Hilfe eines „alphabetischen Kaleidoskops“ griffen sie relevante Begriffe in entsprechender Reihenfolge auf, um diese kürzer oder länger zu kommentieren. Solche Stichworte waren Abi, Fahrten, Gemeinschaftsgefühl, Menschlichkeit, Respekt bis hin zum tupperdosensverschalteten Wurstbrot. Aber auch des plötzlichen Tods ihres Mitschülers David Briante wurde würdig gedacht. Von der Zukunft erhoffe man sich viele neue Wörter und die Eröffnung neuer Räume. Die Übergabe eines „kleinen“ Blumenstraußes, der eher ein riesiger war, an die Schulsekretärin Ulrike Winter, der echte Dank, der in der herzlichen Umarmung Ausdruck fand, wurde vom Publikum mit kräftigem Beifall unterstützt.

Der im Rahmen des Choraustauschprojekts mit den USA anwesende Chor der Annandale High School unter der Leitung von Carleen Dixon krönte den Abschluss des Ansprachenteils mit drei niveaувollen Beiträgen.

Es folgte der eigentliche Höhepunkt, die Vergabe der Zeugnisse und der Preise. Philipp Metzler erhielt nicht nur den Preis für das beste Abitur, zusammen mit Simon Beschorner und Juliane Hammer wurde ihm die Mitgliedschaft im e-fellows.net angetragen. Er durfte auch die Maul-Medaille für besondere sportliche Leistungen und den Preis der Deutschen Physikalischen Gesellschaft mit nach Hause nehmen. An Simon Beschorner ging noch der Preis des Bürgermeisters und Juliane Hammer erhielt noch die Auszeichnung von „Humanismus heute“ für besondere Leistungen in Latein. Dr. Zahn und Svenja Budig übergaben den Bonhoeffer-Preis an Annika Zimmermann, die für ihr schulisches Engagement von Leonie Gebhard als Schülervertreterin auch den Preis der SMV erhielt. Den Jürgen-Keller-Gedächtnispreis übergab der Schulleiter an Thomas Rösch. Den Scheffel-Preis für Deutsch erhielt Eva-Maria Beigel und den Appollinaire-Preis für Französisch Teresa Kocher. Marlene Horn erwarb sich die Auszeichnung der Gesellschaft Deutscher Chemiker, zudem erhielt sie einen Fachpreis für Mathematik und Französisch. An Stefan Hägele ging der Biologie-Preis, an Ines Schweigert der für Bildende Kunst. Kim Boyne

darf sich über den Musik-Preis freuen und Saskia Feigenbutz über den Englisch-Preis. Für ihr Engagement im Chor wurden Kim Boyne, Jascha Ruebeling, Juliane Hammer, Alexandra Scherger, Hanna Stumpf, Alessa Nick, Saskia Feigenbutz, Delia Grimm, Claudia Weinert, Teresa Kocher, Julian Reske, Lena Gilles und David Grothe ausgezeichnet. Johanna Heid erhielt für die zweijährige Leitung des DBG-Orchesters eine Schulauszeichnung und eine von der Werner-Stober-Stiftung. Theaterpreise gab es für Ines Schweigert, Julia Hoffmann, Janina Kraft und Julia Rettig. Letztere erhielt auch den Preis zur Förderung und Anerkennung des Ehrenamts. Die Jazz-AG unter der Leitung von Gudrun Rahn sorgte für ein beschwingtes Ende.

Zum Schluss gab es noch Blumen vom Schulleiter für alle, die für die musikalische Umrahmung des Programms gesorgt hatten und natürlich wieder für die verdiente Sekretärin, Ulrike Winter. Die stolzen Väter mit ihren Blitze produzierenden Mini-Cameras belegten eindrucksvoll: Abitur, das zählt halt noch!

## Kindergarten Friedrich Fröbel

Am 30 Juni fand in unserem Kindergarten das „tierische“ Sommerfest statt.

Das Wetter meinte es gut mit uns und so konnte es ab 14:30 Uhr in unserem wunderschönen großen Garten bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen beginnen.

In einem großen, von den Besuchern umsäumten Kreis, zeigten die Kinder ihr „Katzentheater“ und die „Geschichte vom Kleinen Käfer Immerfroh“, danach sangen und spielten Kinder und alle Zuschauer „Old MacDonald has a farm“.

Das anschließende Essen bestand aus Gegrilltem und den gespendeten Salaten der Eltern.

Daneben wurden Aktionen angeboten: Tiere nageln, Tiere Wettrennen, sich als „Drei Freunde“ fotografieren lassen, Frosch Fütterung und tanzen.

Mit dabei waren unsere Kolleginnen der Sprachförderung und der Musikschule.

Schön war auch, dass einige ehemalige Kinder mit Eltern kamen, um mit uns zu feiern.

Wir danken auf diesem Wege nochmals unseren fleißigen Eltern für ihre Hilfe, denn ohne diese wäre ein solches Fest nicht durchzuführen. Es war ein schöner, gemütlicher, aktiver und sonniger Nachmittag.

Den Erlös verwenden wir für ein neues Spielgerät im Außengelände.



## Kindergarten Villa Kunterbunt

### Ausflug auf den Reiterhof und Bauernhof

Zum Abschluss des Ernährungsthemas lockte das schöne Wetter die Kinder der Pippi-Langstrumpf-Gruppe zu einem Besuch auf den Bauernhof der Familie Müller. Mit gepackten Taschen machten wir uns auf den Weg über die Felder und kamen zuerst auf den Reiterhof Fießler. Dort bewunderten wir die vielen Pferde mit respektvollem Abstand. Da sich die Kinder von ihrer besten Seite zeigten, durften sie noch eine Süßigkeit aus dem Glas von Frau Fießler aussuchen. Und weiter ging der Spaziergang.

Auf dem Bauernhof der Familie Müller angekommen, gab es Hasen zu bewundern. Die Kinder hatten Glück und durften diese sogar streicheln. Als nächstes gingen wir in den Stall, um die Hühner anzuschauen, auch hier hatten wir Gelegenheit zum Berühren des Gefieders und stellten große Unterschiede zum Hasenfell fest. Die Hühner legen jeden Tag Eier und wir durften eine Packung ganz frischer davon in den Kindergarten mitnehmen.

Viel Spaß hatten wir auch an Oscar, dem Hofhund der Familie Müller, der uns auf allen Wegen begleitete.

Als Stärkung bekamen die Kinder frisch gepflückte Kirschen und Erdbeeren. Gar nicht so einfach, eine Kirsche zu essen und den Kirschkern auszuspucken. So manches T- Shirt verriet den Eltern wohl später noch, was die Kinder genascht hatten.

Aus den Eiern wurden am nächsten Tag leckere Pfannkuchen gebacken und schmeckten allen Kindern gut. Auf diesem Wege möchten wir uns noch einmal ganz herzlich bei Familie Müller für diesen Besuch bedanken.



### Fahrradrallye der Villa Kunterbunt

Ja was war denn schon wieder los in Eppelheim? Radfahrer! Überall Radfahrer! Die Villa Kunterbunt lud Eltern und Kinder zur Fahrradrallye ein und nachdem Petrus samstags noch Schlechtwetter schickte, ließ er am Sonntag zum Glück doch noch die Sonne scheinen. Gut gelaunt machten sich die Teams mit geschmückten Rädern auf den Weg, um schwierigste Aufgaben und Rätsel zu lösen. Eierslalomlauf, Liedergurgeln, Find den passenden Deckel, waren nur einige der Stationen die es zu bestehen gab, aber wie hoch ist der Wasserturm genau oder wie heißt ein Kunstwerk oder deren Erschaffer? Mit jeder Herausforderung wurden die TeilnehmerInnen ehrgeiziger und fragten sich zunehmend, wo wohl das verdiente Picknick stattfindet, denn nur mit der richtigen Lösung konnte man den Ort erfahren. Doch schließlich erreichten alle das Ziel und feierten ausgelassen im Garten der Villa Kunterbunt. Für Hochspannung sorgte dann noch einmal die Siegerehrung, bevor das Fest zu Ende ging.



### Kindertagesstätte Regenbogen

#### Es gibt kein schlechtes Wetter, nur schlechte Kleidung!

Frei nach diesem Motto sind die Kinder der Kindertagesstätte Regenbogen aus Eppelheim zu Spielplätzen im Pfaffengrund gewandert. Trotz Regenwarnung - ausgerüstet mit Matschhose und Regenjacke haben die Kinder durch Spiele und Lieder sogar die Sonne hinter den Wolken hervor locken können. Nach einem zweiten Frühstück konnten die Kinder gestärkt weiterspielen und vergasen fast die Zeit. Am frühen Nachmittag packten die Kinder dann den Bollerwagen wieder zusammen und sind im Nieselregen in die Kindertagesstätte zurückgelaufen. Dort angekommen wartete ein leckeres Mittagessen auf die trocken gebliebenen Abenteuerer.

### LernZeitRäume

#### Sommerzeit – Ferienzeit,

so lautete das Motto der Lesenacht, zu welcher der Verein LernZeitRäume e.V., Träger der Freien Reformschule Heidelberg, am vergangenen Wochenende Kinder einlud.

Kinder zwischen 5 und 10 Jahren waren gekommen, um in den gemütlichen Ecken der Freien Reformschule Heidelberg ihre Schlafstätten aufzuschlagen und bis tief in die Nacht Geschichten von Astrid Lindgren, Otfried Preußler und anderen Kinderbuchautoren zu lesen. Doch bevor es an die langen Lesestunden ging, konnten die Kinder im Freizeitraum der Schule mit Kaplasteinen bauen oder malen. Für die erste Stunde des Kennenlernens hatten sich die Betreuer, Lehrerinnen und Eltern des Vereins, einige bewegende und knobelige Verknotungsspiele ausgedacht bei denen viel gelacht wurde. Nach dem gemeinsamen Abendessen und einer großen Portion Sauerstoff beim Spielen auf der Wiese begann endlich wieder eine abenteuerliche Nacht mit viel Lesestoff verschiedenster Art. Je nach Lust, Können und Ausdauer wurde von den Kindern selbst oder von den Betreuern gelesen. Heiteres, Besinnliches und Gruseliges entlockte den Zuhörern das eine oder andere AH und OH.

Dass Bücher weiterhin ein wichtiges Medium für Kinder sind, bewiesen die gute Resonanz und die große Nachfrage auf ein Neues. Nach dem gemütlichen Frühstück und einem kleinen Malwettbewerb, dessen Kunstwerke auf unseren Internetseiten zu bewundern sind, starteten die Kinder mit ihren Eltern in das sicher von Büchern umrahmte Wochenende.

Weitere Veranstaltungen der Bürgerbildungsstätte des Vereins LernZeitRäume e.V. für Kinder, Eltern und interessierte Bürger finden Sie unter [www.LernZeitRaeume.de](http://www.LernZeitRaeume.de)

### Kirchliche Nachrichten



#### Katholische Kirche

Tel.:	763323	Fax:	764302
Homepage:	<a href="http://www.stjoseph-eppelheim.de">www.stjoseph-eppelheim.de</a>		
E-Mail:	<a href="mailto:pfarramt@stjoseph-eppelheim.de">pfarramt@stjoseph-eppelheim.de</a>		
<b>Öffnungszeiten des Pfarrbüros:</b>			
Mo-Fr: 9-12 Uhr	Mo+Di: 14.30-16 Uhr	Do: 14.30-18 Uhr	

#### Gottesdiensttermine:

Sa.	14.7.	8.00	Laudes (Josephskirche)
		18.00	Eucharistiefeier
So.	15.7.	11.00	Tauffeier: Nora Wacker
Di.	17.7.	18.00	Rosenkranz
Mi.	18.7.	10.00	Eucharistiefeier (Haus Edelberg)
Do.	19.7.	8.30	Eucharistiefeier (Josepskirche)

#### Treffpunkte:

Mo.	16.07.	15.30	Kindergruppe „Stallhasen“ (St. Luitgart)
-----	--------	-------	--

		17.30	Ministrantenstunde (St. Luitgart)
		19.00	Gymnastik für Frauen (FH)
Di.	17.07.	9.00	Handarbeitskreis (FH)
		14-17	Treffen der Senioren (FH)
		18.00	Ökumenisch. Bibelgesprächskreis (Ev. GH)
		19.15	„Ökumene vor Ort“ Themenvortrag: Es spricht Pfarrer Ekkehard Heike über die selbständige ev. lutherische Kirche. (Ev. GH)
Mi.	18.07.	10.00	Krabbelgruppe „Krabbelbappel“ (FH)
Do.	19.07.	20.00	Kirchenchor (FH)
Fr.	20.07.	15.30	Ministrantenstunde (St. Luitgart)
		18.00	Frauengemeinschaft: Picknick im Garten des Kindergartens St. Elisabeth
		19.00	Jugendtreff „Skyline“ (FH)



## Evangelische Kirche

Homepage:	www.ekiappelheim.de	Tel.: 760027
E-mail:	pfarramt@ekiappelheim.de	
<b>Unsere Kirche ist offen:</b>	<b>Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:</b>	
Mo - Fr 10-18 Uhr	Mo, Di, Mi, Fr	10-12 Uhr
Sa 10-13 Uhr	Mo, Do	16-18 Uhr

Sa	14.07.	<b>12.00</b>	<b>Trauung in der Josephskirche: Dr. Richard Maiwald u. Stefanie Wiegand Pfr.Göbelbecker und Pfr. Buck</b>
So	15.07.	<b>10.00</b>	<b>Gottesdienst mit Gastprediger Pfr. Göbelbecker Pfarrer Christian Noeske HD im Anschluss: Kirchencafe und Eine-Welt-Verkauf</b>
Mo	16.07.	15-17 16-17.30 18.00 18.00	Krabbelgruppe Crazy-Pixies Werkkreis Vortreffen Sommerfreizeit mit Eltern und Kindern
Di	17.07.	18.00 19.15 19.15	Ökumenischer Bibelgesprächskreis „Ökumene vor Ort“ Vortrag über: Die selbständig Evangelisch-Lutherische Kirche, von Pfarrer E. Heicke Männerrunde: nimmt am Ökumene Vortrag teil.
Mi	18.07.	20.00	Posaunenchor
Do	19.07.	<b>10.00</b>	<b>Krabbelgottesdienst in Plankstadt Thema: Der blinde Bartimäus</b>
Fr	20.07.	14.00 15.30 19.30 20.00 15.30 18.00 18.45 20.15	Seniorenclub-Grillfest Dschungel-Kidz Kirchengemeinderatssitzung Frauentreff Spy-Kids Teestuben-Disco Kirchenchor Singkreisprobe

### Frauenkreis- Ausflug am 18.7.2007.

Es sind noch Plätze frei !!

Der Frauenkreis macht seinen diesjährigen Ausflug am 18.7.2007 nach Schwäbisch Hall und Wackerhofen.

Abfahrt ist um 9 Uhr am Feuerwehrhaus. Es sind noch Plätze frei. Anmelden kann man sich bei Frau Reisenauer unter Tel. 767759, oder im Pfarramt bei Frau Nofer unter Tel. 760027

### Krabbelgottesdienst mit dem Blinden

**Plankstadt/Eppelheim.** Für die evangelischen Kirchengemeinden Plankstadt und Eppelheim findet am **Donnerstag, dem 19. Juli 07 um 10 Uhr** der nächste Krabbelgottesdienst statt. Die Kleinsten haben dabei wieder die Möglichkeit, zusammen mit ihren Eltern oder Großeltern erste gottesdienstliche Erfahrungen zu machen und beim Singen, Beten und Lauschen „mit Gott in Berührung zu kommen“. Diesmal wird der Gottesdienst zum Thema „Jesus heilt den blinden Bartimäus“ gefeiert. Auf kindgerechte Art und Weise kommen die Kinder und Erwachsene der Geschichte von dem blinden Bettler näher, der durch Jesus wieder sehen kann.

Der Krabbelgottesdienst beginnt um 10 Uhr in der Evangelischen Kirche in Plankstadt. Er dauert etwa 40 Minuten; ein Teetrinken schließt sich an. Eingeladen sind Kinder von 0-3 Jahren und ihre Begleitpersonen - egal, welcher Konfession.

### „ÖKUMENE VOR ORT“ lädt ein :

Den zweiten Vortrag zu einer einzelnen Kirche hält Pfarrer Ekkehard Heicke von der SELK Heidelberg und Mannheim-Ludwigshafen, über die selbständig Evangelisch-Lutherische Kirche. Er findet statt am: **Dienstag, dem 17. Juli, um 19.15 Uhr.**

Der Vortrag ist im evangelischen Gemeindehaus in Eppelheim (Hauptstraße neben dem Brunnen). Wir freuen uns auf alle, die mit uns die Gemeinsamkeiten und auch die Unterschiede unseres vielfältigen christlichen Umfeldes entdecken und kennenlernen möchten.

### Hallo Kinder auf geht's zur Kinderfreizeit auf dem Wolfhof !!!

Die Evangelische Kirchengemeinde Eppelheim bietet im Sommer eine Freizeit für Kinder aus Eppelheim, Plankstadt und Umgebung an, bei der es noch freie Plätze gibt. Die 10-tägige Freizeit für Kinder von 8-12 Jahren findet statt auf dem Wolfhof, einem zum Freizeitheim umgebauten alten Fachwerk-Bauernhof im Simonswälder Tal, nördlich von Freiburg. Der Termin ist **Mo. 20.8. bis Mi. 29.8.07**. Das Thema heißt „Alles öko – Der Natur auf der Spur“. Die Freizeiten werden durchgeführt von Gemeindediakonin Margit Rothe (Tel. 06221-7570236) und einem erfahrenen Leitungsteam. Es wird empfohlen, sich baldmöglichst anzumelden, da das Vortreffen am Mo., 16.7. um 18 Uhr im Ev. Gemeindehaus Eppelheim stattfindet. Informationsblätter sowie Anmeldeformulare sind erhältlich im Ev. Pfarramt Eppelheim, Hauptstr. 56 (Tel. 06221-760027) und im Ev. Pfarramt Plankstadt, Schwetzinger Str. 3 (Tel. 06202-21565).

### Gemeindewahlausschuss

#### Bekanntmachung:

#### Einleitung des Wahlverfahrens; Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

Liebe Gemeindeglieder, in der Evangelischen Landeskirche in Baden leiten die Kirchenältesten zusammen mit der Gemeindepfarrerin bzw. dem Gemeindepfarrer die Gemeinde.

Die 6-jährige Amtszeit der Ende 2001 gewählten Kirchenältesten läuft Ende des Jahres 2007 ab. Daher werden im November dieses Jahres die Kirchenältesten neu gewählt. Wir bitten Sie herzlich, bei diesen Wahlen mitzuwirken. Die Wahlzeiten in unserer Gemeinde wurden durch den Ältestenkreis wie folgt festgelegt:

Die <b>Wahlzeit</b> in unserer Gemeinde ist am	
<b>Sonntag, 4. Nov. 2007</b>	9 – 12 Uhr im Gemeindehaus 15 – 18 Uhr im Gemeindehaus
<b>Mittwoch, 7. Nov. 2007</b>	9 – 12 Uhr Haus Edelberg, 19 – 20 Uhr im Gemeindehaus
<b>Donnerstag, 8. Nov. 2007</b>	15 – 16 Uhr im Gemeindehaus
<b>Freitag, 9. Nov. 2007</b>	19 – 20 Uhr im Gemeindehaus
<b>Sonntag, 11. Nov. 2007</b>	9 – 14 Uhr im Gemeindehaus.
<b>Zu bestimmten Zeiten:</b>	<b>Wahlmöglichkeit auch in den Kindergärten.</b>

Wählen kann jedes Gemeindeglied, das am 11. November 2007 das 14. Lebensjahr vollendet hat und im Wählerverzeichnis eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird in der Zeit vom 24. September 2007 bis 1. Oktober 2007 zur Einsichtnahme aufgelegt. Diese Frist wird zu gegebener Zeit nochmals bekannt gegeben.

Aufgrund der Zahl der Gemeindeglieder nach dem Stand vom 1. Januar 2007 sind in unserem Wahlbezirk nach dem Leitungs- und Wahlgesetz 12 Kirchenälteste zu wählen.

Der Ältestenkreis (= Kirchengemeinderat) hat am 24. Mai 2007 gemäß § 7 Abs. 4 Leitungs- und Wahlgesetz (LWG) beschlossen, dass die Zahl der zu wählenden Kirchenältesten um 4 erhöht wird, so dass insgesamt 16 Kirchenälteste durch die Gemeinde zu wählen sind.

Die wahlberechtigten Gemeindeglieder werden gebeten, Wahlvorschläge für die Wahl der Kirchenältesten einzureichen. Vordrucke für die Wahlvorschläge sind beim Pfarramt erhältlich bzw. liegen in der Kirche aus. Die Wahlvorschläge sind bis spätestens

3. September 2007 beim Evangelischen Pfarramt Eppelheim, Hauptstraße 56, 69214 Eppelheim einzureichen.

Ein Wahlvorschlag muss von mindestens zehn wahlberechtigten Gemeindegliedern (§ 66 Abs. 1 LWG) unterzeichnet sein. Die Zahl der auf einem Wahlvorschlag vorgeschlagenen Personen ist nicht begrenzt. Nach dem Leitungs- und Wahlgesetz kann als Kandidierende(r) vorgeschlagen werden, wer

1. wahlberechtigt ist (§§ 3, 4 Abs. 1 Nr. 1 LWG),
2. spätestens am 11. November 2007 das 18. Lebensjahr vollendet hat (und geschäftsfähig ist) (§ 4 Abs. 1 Nr. 2 LWG),
3. bereit ist, sich regelmäßig am gottesdienstlichen Leben der Gemeinde zu beteiligen, verantwortlich in der Gemeinde mitzuarbeiten und die kirchlichen Ordnungen anzuerkennen (§ 4 Abs. 1 Nr. 3 LWG).

Die Grundordnung und das Leitungs- und Wahlgesetz der Evangelischen Landeskirche in Baden können beim Pfarramt während der allgemeinen Sprechzeiten eingesehen werden.

Mit Ihrer Teilnahme an der Wahl tragen Sie wesentlich dazu bei, in unserer Kirche das Priestertum aller Getauften verantwortlich mitzugestalten. Dafür danken wir Ihnen schon jetzt herzlich.

Eppelheim, den 13. Juli 2007

Der Vorsitzende des Gemeindevwahlausschusses  
Klaus Preuß

Rhein-Neckar 5x zwei Plätze für ihren diesjährigen Jahresausflug nach Paris. Einzige Voraussetzung ist, dass man zwischen 16 und 25 Jahren alt ist. Das Gewinnspiel und vieles mehr ist auf ([www.mawadra.de](http://www.mawadra.de)) zu finden.

## Vereine und Verbände



### ASV

[www.ASV-Eppelheim.de](http://www.ASV-Eppelheim.de)

### ASV/DJK Fußball

#### Bambini

Am Sonntag den 01.07.07 waren 2 Bambini-Mannschaften in Mauer. ASV/DJK 1 startete gegen TSG Rohrbach, gutes Zusammenspiel, Kevin sehr sicher im Tor, selbst ein Elfmeter der Gegner war kein Problem. Leon traf zum 1:0 nach Vorarbeit von Sammy. Simon sicher in der Abwehr und Toni beendete mit einem Lattenschuss die Partie.

Gegen St.Ilgen lagen wir schnell 0:2 hinten und nach einem Freistoß sogar 0:3, sie waren stark, aber Eppelheim auch, und der Kampf wurde mit 2 Toren belohnt.

Der Abschluss war gegen TB Rohrbach, beide Mannschaften spielten in Rot, etwas verwirrend, aber wohl eher für die Zuschauer, denn unsere Jungs zeigten genau die selbe starke Leistung wie zuvor und Toni schoss den 1:0 Siegtreffer.

Kevin Riegler(Tor), Piet Bufe, Topas Kronmüller, Christoph Klenk, Toni Kelava(2), Simon Vetter, Sammy Rühle, Leon Schlotthauer(2)

ASV/DJK 2 startete gegen St.Ilgen 2, nach kurzen Anfangsproblemen startete Mika den Torreigen und legte im ersten Spiel gleich einen Hatrick hin. Tormann Patrick sehr sicher in seinem Job. Beim nächsten Spiel eröffnete Sam mit dem ersten Tor, Adrian gehörte ein Treffer und Mika legte noch 4 nach zum Endstand von 6:0. Wau!

Die letzte Begegnung war gegen Neuenheim, und auch hier stach Mika heraus und schloss das Turnier mit einem weiteren Hatrick. Er und Tobias kämpften bis zur Erschöpfung, Lars verhinderte ein Tor mit seinem Popo, Patrick stand wieder sehr sicher und ließ den Neuenheimern lediglich den Ehrentreffer zum 3:1 Endstand durch. Patrick Fritz(Tor), Lars Huber, Tobias Hick, Adrian Binsch(1), Sam Eckert(1), Sebastian Schwenn, Frederik Arn, Mika Farinango(11), Noah...



#### E 2-Jugend

##### Turnier in Altenbach

Am 07.07.07 fuhren wir zum Turnier nach Altenbach. Da viele Spieler an diesem Wochenende verhindert waren, waren die Jungs nur zu acht. Das war für die Spieler mit weniger Spielpraxis die erste „Bewährungsprobe“. Und obwohl die Jungs keines der 3 Vorrundenspielen für sich entscheiden konnten, erlebten wir eine Überraschung: Die Jungs spielten wie losgelöst! Wir sahen tolle Pässe, erstklassige Spielzüge und bei 2 der 3 Spiele fehlte wirklich nur das Quentchen Glück. Aber was an diesem Tag zählte, war, dass die Jungs sich niemals aufgaben, sondern trotz Niederlage mit Spaß und Spielfreude dabei waren! Und so war es, auch wenn man die Vorrunde nicht überstanden hatte, ein toller

**Kirchliche Sozialstation**  
Eppelheim  
*Stärke, die sich sehen läßt!*

Scheffelstraße 11  
Tel. 763832  
Sprechzeiten:  
Mo-Fr 8.30-12 Uhr



## Neupostolische Kirche

Süddeutschland K.d.ö.R., Bezirk: Heidelberg,  
Eppelheim/HD-Pfaffengrund

Kirche: Im Buschgewann 30, 69123 Heidelberg-Pfaffengrund,  
Gemeindevorsteher Telefon 760363, [www.nak-heidelberg.de](http://www.nak-heidelberg.de), [www.nak4your.de](http://www.nak4your.de)

Fr	13.07.	17-20	Kids-aktiv Grillen in Wiesloch
So	15.07.	9.30	Gottesdienst in Pfaffengrund
		9.30	Jugendgottesdienst in Wieblingen
		11.00	Probe Nachwuchsorchester in Leimen
Do	19.07.	20.00	Gottesdienst Bezirksevangelist Lang in Wieblingen, Sandwingert 103
Fr	20.07.	20.00	Jugendabend in Wieblingen
Sa	21.07.	14-18	Projektchorprobe in HD Werderstraße

## Afrikanische Pfingstgemeinde

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstr. 56 statt.

## Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg,  
Königreichssaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7

### Wöchentliche Zusammenkünfte:

Mittwoch:	18.45 Uhr	Freitag:	18.45 Uhr
Donnerstag:	18.55 Uhr	Samstag:	16.30 Uhr
Sonntag:	9.45 Uhr und 17 Uhr		

## Parteien



**SPD** [www.spd-eppelheim.de](http://www.spd-eppelheim.de)

## Neumitgliederkampagne der Jusos Rhein-Neckar

Die Neumitgliederkampagne der Jusos Rhein-Neckar läuft bereits auf vollen Touren. Einige Veranstaltungen gingen bereits über die Bühne, einige werden noch folgen. Diese sind der Kampagnenseite ([www.mawadra.de](http://www.mawadra.de)) zu entnehmen.

Im Rahmen der Neumitgliederkampagne verlosen die Jusos

Samstagnachmittag !!!

Spielergebnisse : Eppelheim-Heiligkreuzsteinach 0:1 , Schriesheim2-Eppelheim 4:0 , Dudenhofen-Eppelheim 1:0

Spielerkader : Pantelis Petropoulos , Maximilian Mann (Tor) , Leon Ruddat , Bastian Paulitz , Leon Zimmermann , Maximilian Ernst , Sergio di Naro , Tizian Spicocchi

## E 1-Jugend

### E1 Turnierweiter in Mauer

Einen hervorragenden zweiten Platz hat unsere E1-Jugend am 01. Juli bei dem Turnier in Mauer erreicht. Erst im Endspiel mussten sich unsere Jungs mit 0:1 gegen den TSV Wieblingen geschlagen geben.

Noch einen Tag zuvor hatte sich die E1 des ASV/DJK Eppelheim nach einer desaströsen Leistung bei dem Turnier in Mühlhausen am 30.06. bereits nach den Vorrundenspielen aus dem Turnier verabschieden müssen. Heute aber sollten die mahnenden Worte des Trainers nicht wieder in den Wind gesprochen sein.

Unser erster Gegner, die SpVgg Neckargemünd sollte von Anfang an spüren, wer den Ton angibt. Eine tolle kämpferische und spielerische Leistung bescherte unseren Spielern eine rasche 1:0-Führung, die von unserem Gegner jedoch nach einem Patzer der sonst fehlerfreien Abwehr zu dem 1:1 Endstand gedreht werden konnte. Im nächsten Spiel (gegen den VfB Rauenberg) mussten drei Punkte her, um die Qualifikation für das Achtelfinale möglichst früh zu sichern. Ein eindrucksvoller 2:0 Sieg war der Lohn für einen kompromißlosen Auftritt unserer Jungs.

Mit der Union Heidelberg, die als Favorit in unserer Gruppe gehandelt wurde, hatten wir es danach zu tun. Die Spieler des ASV/DJK zeigten sich völlig unbeeindruckt von der Favoritenrolle des Gegners. Mit einem überraschend gefälligen Spielfluss erarbeiteten sich unsere Jungs ein deutliches Übergewicht und klare Chancen. Eine völlig unberechtigte Freistoßentscheidung des jungen Schiedsrichters zehn Meter vor unserem Tor bescherte den Heidelbergern die unverdiente 1:0 Führung. Unsere Spieler nahmen die Herausforderung an und stürmten nun mit Mann und Maus. Wie so oft in solchen Fällen konnte der Gegner einen Konter zum für uns enttäuschenden 2:0 Endstand nutzen.

In unserem letzten Vorrundenspiel trafen wir nun auf den SV Eberbach, der sich als schwächste Mannschaft in unserer Gruppe erwiesen hatte. Statt nun den gleichen erfrischenden Offensivfußball wie in den Spielen zuvor zu zeigen und ein klares Ergebnis herauszuspielen, passten sich unsere Jungs dem Niveau des Gegners an. Lange Zeit war nicht klar, wer dieses Spiel als Sieger beenden würde. Eine engagierte Leistung in der Defensive stärkte aber zusehends unsere Offensivabteilung und so kamen wir doch noch zu einem deutlichen 2:0 Sieg.

Im Achtelfinale standen wir nun der TSG Rohrbach gegenüber, einer ungemein ballsicheren Mannschaft. Beherrzt gingen unsere Jungs die Aufgabe an und erzielten früh die 1:0 Führung. Die wütenden Angriffe der Rohrbacher konnten uns jedoch nicht mehr gefährden. Alle Spieler des ASV/DJK kämpften mit ganzer Kraft und sicherten sich den Einzug ins Viertelfinale.

Mit Schönau und Waldhilsbach standen uns erstaunlich gut lösbare Aufgaben im Viertel- und Halbfinale gegenüber, die mit jeweils 2:0 bewältigt wurden. Damit hatten wir uns für das Finale qualifiziert.

Jetzt trafen wir auf unseren „Angstgegner“ TSV Wieblingen. Die Wieblingen hatten sich völlig ungefährdet für das Finale qualifiziert, Ausdruck ihrer beachtlichen spielerischen Klasse. Unsere Spieler trauten sich jetzt aber alles zu. Schwungvoller Offensivfußball und eine humorlose Deckungsarbeit brachten die Wieblingen in arge Bedrängnis. Die Chancen hatten wir und die Wieblingen rieben sich erstaunt die Augen. Das ersehnte Tor für uns wollte aber nicht fallen. Zehn Sekunden vor dem Schlusspfiff waren alle gedanklich schon beim Neunmeterschießen. Da fiel durch die einzige Unaufmerksamkeit in unserer sonst überragenden Abwehr der 1:0 Siegtreffer für Wieblingen.

Selbstbewusst konnten unsere Spieler der Siegermannschaft gratulieren, die sich zwar nicht in diesem Endspiel, aber im Verlaufe des Turniers als die beständigste Mannschaft gezeigt hatte und letztlich auch verdient Turniersieger geworden ist.

Schade, Jungs der E1. Aber: Ihr habt Charakter bewiesen und gezeigt, welches Potenzial in dieser Mannschaft steckt. Macht weiter so.

## F1/F2/E2-Jugend

### Bitburger Talentförderung/Profitraining mit Markus Münch ehemaliger Bundesligaprofi bei Bayern München.

Am Mittwoch den 27.06.05. war es so weit, unsere Spieler durften eine dreistündige Trainingseinheit mit Markus Münch absolvieren. Um 17.00 ging es los. Markus Münch erklärte den Jungs kurz wie das Ganze ablaufen wird, und alle hörten gespannt zu.

Als Erstes wurde sich erst mal warm gemacht und danach wurden die Gruppen aufgeteilt. Es gab insgesamt 4 Trainingseinheiten. In einer wurde ein Spiel gemacht, in der nächsten mussten die Spieler um Slalomstangen laufen und dann aufs Tor schießen, bei der nächsten wurde über Stangen gehüpft jeweils zwei gegeneinander und der, der zuerst am Ball war schoss aufs Tor.

Diese Einheiten wurden von den Trainern der ASV/DJK Jugend betreut. Die letzte Einheit betreute Markus Münch. Es waren 4 kleine Tore aufgebaut und die Spieler mussten einmal Team gegen Team spielen. Dann Mann gegen Mann, und zum Schluss Elfmeterschießen.

Zwischen den Einheiten wurde immer eine kleine Pause eingelegt. Die Jungs waren richtig begeistert. Am Ende sammelten sich alle in der Mitte des Platzes und konnten noch einige Fragen an Markus Münch stellen sowie Autogrammkarten bekommen.

Am Ende zogen alle ein positives Resümee. Dies lag auch an der natürlichen und netten Art von Markus Münch. Er blieb noch eine Weile und unterhielt sich mit den Jugendtrainern, bevor er dann wieder aufbrach. Am Ende dieser Trainingseinheit hieß es dann, dass 1 Spieler weiterkommen wird und sich am 25.08.07 im Europapark Rust mit den besten aus dieser Talentförderung messen darf. Wir wünschen ihm dafür viel Glück.

Des weiteren möchten wir uns ganz recht herzlich beim TVE für die Bereitstellung Ihres Rasenplatzes bedanken. Ebenso bei Frau Sammet für die Brötchenspende und bei Ehrenmitglied Karl-Heinz Schlotthauer für sein Engagement.



## ASV Judo / Ju-Jutsu

### Silber für Timon Kuntz beim Internationalen Glaspalastturnier in Sindelfingen

Am 30.06. und 01.07.2007 fand zum siebten Mal das Internationale Judoturnier im Glaspalast Sindelfingen statt. Auch dieses Jahr reisten Athleten aus über 7 Nationen an. Für den ASV Eppelheim gingen drei Kämpfer an den Start: Bei den Männern belegte Timon Kuntz den 2. Platz, bei den Frauen U20 erreichte Sabrina Butteweg einen beachtlichen 5. Platz.

Unsere Kämpferin Sabrina Butteweg ging in der Altersklasse der unter 20jährigen am ersten Tag der Veranstaltung an den Start. Gleich im 1. Kampf musste sie gegen eine Kämpferin aus Hessen nach voller Kampfzeit in die Verlängerung und gewann dann nach weiteren 2 Min. durch eine Würgetechnik im Golden Score. Auch in den weiteren Kämpfen konnte Sabrina als eine der jüngsten Kämpferinnen dieser Altersklasse gut mithalten, musste sich aber am Ende mit dem 5. Platz in diesem starken Turnier zufrieden geben.

Michael Schönrock trat in der stärksten Gewichtsklasse -73kg mit über 30TN an. In seinem ersten Kampf ging er mit einer hohen Wertung (Wazari) durch einen Schenkelwurf (Uchi-mata) in Führung. Diese Führung konnte er aber nicht bis zum Schluss halten. Da sein Gegner seinen nächsten Kampf auch verlor, durfte Michael in der Trostrunde leider nicht mehr antreten.

Am zweiten Kampftag zeigte sich Timon Kuntz in Top-Form und steigerte sich im Vergleich zum Vorjahr vom dritten auf den zweiten Platz in der Gewichtsklasse bis 73kg

Seinen ersten Kampf gegen Peter Graf vom JZ Heubach gewann er nach Punkten über die volle Kampfzeit. Im nächsten Kampf gegen Marco Plocher (JC Horb) ging Timon bereits früh mit einer großen Wertung (Waza-Ari) in Führung und beendete den Kampf vorzeitig durch einen vollen Punkt mit seiner Spezialtechnik (Sotomaki-komi). Auch den darauf folgenden Kampf gegen Felix Hirn (JC Konstanz) gewann er vor Ende der kompletten Kampfzeit durch einen vollen Punkt (Ippon) für seine zweite Spezialtechnik Ouchi-gari. Im Halbfinale traf er auf Julian Maier vom KSV Esslingen. Diesen besiegte er in einem packenden Kampf mit einer mittleren Wertung.

Im Finale stand er dann Soshin Katsumi (1844 Freiburg) gegenüber, dem er sich leider geschlagen geben musste und belegte somit den 2. Platz bei diesem Turnier.



### Ein kostenloses Probetraining ist jederzeit möglich

Jeder ist herzlich auf ein kostenloses Probetraining eingeladen. Die Übungsstunden finden in den Räumen der Judo-Abteilung im Untergeschoss der Rhein-Neckar-Halle statt. Der Zugang erfolgt über eine separate Treppe außerhalb der Halle. Finden Sie sich 10 Minuten vor Trainingsbeginn im Dojo (Trainingsraum mit fest verlegten Matten) ein. Sportbekleidung bitte nicht vergessen! Dort wird Sie der Übungsleiter in Empfang nehmen und alles weitere erklären.

#### Das Judo-Training findet zu folgenden Zeiten statt:

Kinder (4 bis 8 Jahre): Donnerstag 15.30 – 16.30 Uhr  
Kinder (6 bis 10 Jahre): Mittwoch 16.30 – 18.00 Uhr  
Kinder und Jugendliche (8 bis 12 Jahre): Dienstag und Donnerstag 16.30 – 18.00 Uhr

Erwachsene und Jugendliche (ab 12 Jahren): Montag 18.45 - 20 Uhr und Mittwoch 18.30 bis 20 Uhr

#### Das Karate-Training findet zu folgenden Zeiten statt:

Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre: Montags 16.30 – 18 Uhr  
Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsene: Mittwochs 20 – 21.30 Uhr  
Weitere Auskunft erhalten Sie telefonisch bei Dieter Weber (Abteilungsleiter): (06221) 760417, per eMail an: kontakt@judo-eppelheim.de oder auf unserer Homepage <http://www.judo-eppelheim.de>

## Deutscher Böhmerwaldbund



## Volles Sommerprogramm der Böhmerwäldler

Für die Mitglieder der Böhmerwäldler im Rhein-Neckar-Raum standen und stehen in den Sommermonaten noch einige Aktivitäten an. So trafen sich kürzlich rund 20 Mitglieder am Stadttor in Dilsberg, wo eine Nachtwächterwanderung auf dem Programm stand. Empfangen wurde die Gruppe von acht Nachtwächtern sowie dem Ortsvorsteher, Stefan Wiltschko.

Der stattliche Dorfwaibel blies kräftig in sein Horn und stimmte das Nachtwächterlied an. Der Rundgang führte zu den verschiedenen Toren, zur Friedenslinde, zur Kirche (mit Besichtigung) und zur Burg. Zu allen Sehenswürdigkeiten gab es interessante Informationen, Geschichten und man erfuhr auch viel Historisches.

Unter Obernachtswächter Erwin Lanzer wurde auch auf die jüngste Geschichte eingegangen, kamen doch nach dem Krieg viele Heimatvertriebene in diese Region. Stefan Wiltschko handigte jedem Teilnehmer eine Broschüre zur Geschichte der Dilsberger Nachtwächter aus und die Vorsitzende der Böhmerwäldler, Friedl Vobis, bedankte sich mit Budweiser Bier für die gelungene und interessante Führung.

Am kommenden **Freitag, den 13. Juli** führen die Mitglieder Yvonne Wierer, Christina Braun und Friedl Vobis anlässlich der „**Ginkgo-Sammelaktion**“ eine Ausstellung zum Thema „Ginkgo – Lebenssymbol“ durch. In der Rudolf-Wild-Halle in Eppelheim werden sie den Vormittag über selbstgemachte Gruß- und Gratulationskarten zu Gunsten dieser Aktion verkaufen.

Vom **27.07.-29.07.2007** findet in Passau wieder das **Bundestreffen der Böhmerwäldler** statt. Seitens des Böhmerwaldbundes wird eine Busreise organisiert. Auf dem Reiseprogramm steht, neben der Teilnahme an den Aktivitäten im Rahmen des Bundestreffens, auch eine Fahrt nach Krummau in Böhmen und der Besuch des Klosters Gojau. Übernachtet wird in einem Hotel in Büchlberg, in der Nähe von Passau. Es sind noch Plätze frei! Kosten: EUR 135,00 im DZ/EUR 148,00 im EZ. Wer Interesse hat, kann sich bei Fam. Strunz in Eppelheim unter Tel. 06221/765261 noch anmelden.

Die Mitglieder der Böhmerwaldjugend (BWJ) fahren ebenfalls nach Passau. Auch hier startet ein Sammelbus, der von Oftersheim aus über Nürtingen und Esslingen fährt und somit die BWJ Baden-Württemberg zum großen Treffen in die Dreiflüssestadt bringt. Die BWJ wird die Mahnmaßeier in Lackenhäuser gestalten; die Ausstellung in der Dreiländerhalle musikalisch eröffnen; den Volkstumsabend durchführen und am Gottesdienst sowie an der Kundgebung am Sonntag teilnehmen.

## Blaues Kreuz

Treffpunkt Blaues Kreuz – Gruppe Eppelheim – in den Räumen des Seniorentreffs im Keller der Theodor-Heuss-Schule (altes Schulhaus) jeden Dienstag, 20 Uhr, Tel.: 06221 / 149820.

**Bürger  
Kontakt** Eppelheim  
**Büro e. V.**

## BürgerkontaktBüro e.V.

Im Rathaus, Zi. 12, Schulstr. 2  
Tel.: 794107 Fax: 794227

Öffnungszeiten:  
Mo und Do 9-12 Uhr

## Literatur- und Geschichtskreis

Die nächste Sitzung wird im Hause Steffen stattfinden, Peter-Böhm-Str. 3 und zwar am **18. Juli ab 15 Uhr** mit Obstsalat und zwanglosem Gespräch nach 5 Jahren Bestehen des Literatur- und Geschichtskreises.

Im August macht der Kreis Pause. Für den Wiederbeginn im September wird erwogen, als westliches Pendant zur „Landnahme“ von Walter Kempowski „Herzlich willkommen“ zu besprechen. Zeit: 1956/57, Ort der Handlung: Hamburg, Göttingen.



## DJK - Judo

## Wir spielen Judo! DJK Judoabteilung eröffnet neue KIGA Judogruppe

**...geeignet für Kinder zwischen 4 und 6 Jahren.** Mit dem Training wird die Entwicklung der motorischen Fähigkeiten (besonders Koordination, Schnelligkeit, Geschicklichkeit) und der Sozialkompetenzen (wie Kooperation, Konfliktfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Toleranz, Einfühlungsvermögen) positiv beeinflusst. Dies wird durch an das Alter angepasste Spiele, Übungsgelände und Übungen (mit und ohne Partner) erreicht.

Schwerpunkte des Trainingsprogramms sind die Judofallschule, Judobodentechniken, Turnen, Grundlagen der Akrobatik, Ballspiele und Kampfspiele (z.B. KinderSUMO).

Sicher werden gute Fallkenntnisse ihrem Kind manche Tränen und Verletzungen ersparen.

Die KIGA Sportschule ist für alle Kinder geeignet. Ob schüchtern, individuell, dominant, Energiebündel..... Die Kinder werden in der Gruppe voneinander lernen und Fortschritte in ihrer persönlichen Entwicklung machen.

Das Training findet ab dem 12. Juli jeden Donnerstag von 16:00 – 17:00 Uhr im DJK Eppelheim Sportheim (Boschstr. 12) statt. Ein „Schnuppertraining“ ist jederzeit möglich.

Wir freuen uns auf Euch!

Weitere Informationen: Rok Kocir, Vanessa Rieger, l:06223/865676  
Email: djk-judo-eppelheim@gmx.de



## Einladung zum DJK-Talentwettbewerb

Die Judo-Abteilung des DJK Eppelheim veranstaltet am Samstag, 21.07.2007 auf der Sportanlage Boschstr. von 10 - ca.14 Uhr ihren ersten öffentlichen Talentwettbewerb.

Alle interessierten Jungen und Mädchen im Alter von 6-14 Jahren sind hierzu herzlich eingeladen. Die Kinder können an verschiedenen Stationen ihr vielseitiges sportliches Talent testen und beurteilen lassen.

Unter der Leitung des Dipl. Sportlehrers Rok Kosir sind folgende Aktivitäten geplant:  
Koordinationstest  
Kraftausdauerstests  
Explosivkrafttests  
Schnelligkeitsausdauerstests  
Beweglichkeitstests  
Unkostenbeitrag: 2,- Euro je Kind. Über zahlreiches Erscheinen würden wir uns sehr freuen.



## Eppelheimer Tennisclub

### Sommerfest

Am **Samstag, 21. Juli 2007** begeht der Eppelheimer Tennis Club sein **40. Clubjubiläum**.

Unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Dieter Mörlein finden die Bezirksmeisterschaften statt.

Ab 19 Uhr wird das traditionelle Sommerfest gefeiert mit einer Multimedialepräsentation der Clubgeschichte.

Weitere Höhepunkte des Abends sind die Players-Nite der Bezirksmeisterschaften. Zur Musik aus den vergangenen 40 Jahren dürfen Jung und Alt das Tanzbein schwingen. Für kulinarische Köstlichkeiten sorgt das bewährte Team der Clubgaststätte. Alle Gäste aus Nah und Fern lockt die traditionell wohl bestückte Tombola mit vielen attraktiven Preisen. Als Highlights locken ein Hubschrauberflug über Heidelberg oder 2 Freikarten zum Porsche Tennis Grand Prix in Stuttgart.

Freunde, Nachbarn und Gäste sind herzlich willkommen.

### Motorsportclub

Der MSC-Eppelheim e.V im ADAC veranstaltet am 14.07.2007 im Rahmen des Eppelheimer Stadtfest ein **Fahrradturnier** in Zusammenarbeit mit der Deutschen Post.

**Beginn : 13.30 Uhr**, anschließend Siegerehrung

Es wird in folgenden Gruppen gefahren :  
Gruppe 1 - 1998-1999

Gruppe 2 - 1996-1997

Gruppe 3 - 1992-1995

### Anmeldung vor Ort !

Am Wochenende 23. / 24.06.2007 fanden auf der Außenstrecke des MSC-Eppelheim e.V im ADAC (Industriegebiet Nord-Schläuchenweg) **2 RC-Car Rennen** statt.

Es wurde in spannenden Rennen um die besten Plätze, Pokale und tolle Sachpreise gefahren.

Die Fahrer des MSC-Eppelheim, Thomas Volz und Sascha Barth, belegten am Sonntag die Plätze 1 und 5 !

Allen Teilnehmern, Helfern und Freiwilligen vielen Dank und den Gewinnern einen herzlichen Glückwunsch !

## Obst- und Gartenbauverein

Der Vorstand des Obst- und Gartenbauvereins, Herr Rudi Sattler, trifft sich am kommenden

**Sonntag, den 15. Juli 2007 um 15 Uhr**

am Haupteingang der „**Staatlichen Lehr- und Versuchsanstalt Pfaffengrund**“ mit Mitgliedern und Freunden zum **Tag der offenen Tür**.

Anschließend Einkehr in der Gartenanlage in Pfaffengrund ist möglich.

## SG Poseidon

### Der längste Tag des Jahres No. 2 ..

... fand am vergangenen Sonntag beim Ironman Germany in Frankfurt statt. Mit dabei waren 4 Triathleten der SG Poseidon Eppelheim, die - trotz teilweise umfangreicher Erfahrung auf der Ultra-Distanz und guter äußerer Bedingungen - die volle Härte eines Ironman-Wettkampfes zu spüren bekommen sollten.

Als erstes aus dem Wasser des Langener Waldsees kam Thomas Diener nach 1:05 Stunden, gefolgt von Björn Bittler, der seinen Vereinskameraden bereits in der Wechselzone überholen konnte, Dirk Velhagen und Uwe Förster. Die 180 km lange Radstrecke wurde von allen Athleten noch gut bewältigt, obwohl in der 2. Runde aufkommender Südwind die Beine für den anstehenden Marathonlauf deutlich „vorbelastete“. In der selben Reihenfolge wie nach dem Schwimmen gingen die Triathleten auf den 4-Runden Kurs der Laufstrecke vor imposanter Kulisse der Hochhäuser in der Frankfurter Innenstadt, immer am Mainkai entlang.

Als erstes konnte Björn Bittler mit einer gleichmäßigen und sehr guten Laufleistung von 3:26 h („Die ersten 3 Runden waren ok, aber dann war's die Hölle!“) in einer Zeit von 10:02 Stunden, die er zuvor nicht für möglich gehalten hatte, auf dem Frankfurter Römerberg finishen. Dirk Velhagen arbeitete sich in seiner Lieblingsdisziplin ebenfalls weiter nach vorne und schloss den Wettkampf mit einer Gesamtzeit von 10:22 h ab.

Für Thomas Diener war der Marathon „der härteste, den ich jemals gemacht habe“ (immerhin schon fast 20 an der Zahl); mit einer großen kämpferischen Leistung ging er nach 10:46 Stunden durchs Ziel - und von dort aus direkt auf die Trage der Sanitäter und an den Infusionstropf.

Auch Uwe Förster, der von allen Teilnehmern der SG Poseidon die geringsten Trainingsvorbereitung hatte, musste auf der Laufstrecke alle körperlichen und geistigen Kräfte („Ist das eigentlich normal, dass man beim Zieleinlauf anfängt zu heulen?“) mobilisieren um in einer Zeit von 11:22 Stunden zu finishen.

Fazit: Beim Ironman ist alleine ein Finish immer ein Sieg!

### Weltcupsieg für Teichert

Der Eppelheimer Stefan Teichert, der für das BBC Team Eppelheim und den WSC Heidelberg an den Start ging, hat den Quadrathlon Sprint-Weltcup (0,9km Schwimmen, 5km Kajak, 25km Rad, 5km Laufen) in Lubmin bei Greifswald am 30. Juni gewonnen. Bei schwierigen Verhältnissen konnte sich der 27jährige am Ende klar gegen seine Konkurrenz durchsetzen.

Das Wasser der Ostsee war an diesem Tag durch den starken Wellengang besonders anspruchsvoll. Beim Schwimmen gab es nicht wenige Athleten, die den Geschmack des Ostseewassers testen wollten, auch war bei diesen Wellen eine Orientierung nur erschwert möglich. Trotzdem konnte Teichert als erster ins Kajak wechseln, hier in seiner schwächeren Disziplin, musste er seinen Landsmann Felix Förster (KV Laubegast Dresden) vorbei lassen,

der mit den hohen Wellen am besten zurecht kam. Doch Teichert hielt seinen Rückstand in Grenzen und konnte auf dem Rad seine Stärke ausspielen und wieder die Führung übernehmen. Beim abschließenden Lauf konnte er seinen Vorsprung dann noch leicht ausbauen und gewann damit sein erstes Weltcup Rennen. Erleichtert wurde der Sieg für den 4. der Quadathlon Sprint-Europameisterschaft, allerdings dadurch, dass an diesem Tage auch gleichzeitig die Weltmeisterschaft auf der Langdistanz im Quadathlon (5km Schwimmen, 20km Kajak, 100km Rad, 20km Laufen) ausgetragen wurde und so nicht alle starken Weltcupstarter vertreten waren, insbesondere die starken Tschechen. Den Sieg auf der Langdistanz konnte sich erwartungsgemäß Teicherts Landsmann und Titelverteidiger Thoralf Berg (TSV Cottbus) holen, der sich gegen die angereiste Konkurrenz durchsetzen konnte.

Ergebnis:

1. Stefan Teichert (BBC Team Eppelheim / WSC HD) 1:46:07
2. Felix Förster (KV Laubegast Dresden) 1:50:59
3. Lars Schmiedeberg (Tri Fun Güstrow) 1:51:26

## Triathlon oder Duathlon, das war hier die Frage

Während am Wochenende große Teile der SG Poseidon Triathleten bei der Quelle Challenge in Roth bzw. beim Liga Wettkampf in Erbach weilten, zog es Tobias Lehr wieder nach Hassmersheim bei Mosbach. Dort fand die 6. Auflage des Hassmersheimer Neckarfähre Oxifit Triathlon, über 700m schwimmen, 20km Radfahren und 4,5km laufen, statt.

Doch bis kurz vor Start um 16 Uhr stand noch nicht fest, ob es überhaupt ein Triathlon werden kann, denn das Schwimmen im Neckar stand wegen zu starker Strömung auf der Kippe. Doch der Veranstalter reagierte prompt und hätte bei einem Schwimmverbot kurzerhand einen Duathlon draus gemacht. Zum Glück gab es dann doch noch grünes Licht für das Schwimmen und Tobias Lehr konnte testen wie sich ein Jahr Training auswirkt. Denn in Hassmersheim hatte er letztes Jahr seine Wettkampf Premiere.

Das Schwimmen lief super, auch wegen der starken Strömung konnte er eine Spitzenzeit erzielen. Beim Radfahren musste er dann zwar mit teilweise starkem Gegenwind kämpfen, konnte aber auch hier ein paar Minuten zum Vorjahr gut machen. Doch die meiste Zeit konnte er im anspruchsvollen Lauf gut machen. So konnte er in 1h10min finishen und sein Ergebnis vom Vorjahr um 10 Minuten verbessern. Und zu guter Letzt wurde es dann noch der dritte Platz in seiner Altersklasse.

## Selbsthilfegruppe Osteoporose

Dienstags, **Isometrische Gymnastik** in der Eiche, 14 bis 15 Uhr

## VdK Ortsverband Eppelheim

### Kündigungsschutz für Schwerbehinderte auch bei rückwirkender Anerkennung

Schwerbehinderten Arbeitnehmern darf nur mit Zustimmung des Integrationsamts gekündigt werden. Dies gilt auch dann, wenn die Feststellung der Schwerbehinderteneigenschaft nach zunächst erfolglosem Antrag erst im Widerspruchsverfahren zu Stande kam oder nach einer Klage rückwirkend erfolgte. In seinem Urteil 12 Sa 168/04 wies das Landesarbeitsgericht (LAG) Köln darauf hin, dass auch die Novellierung des Neunten Sozialgesetzbuchs (Behindertenrecht) vom Mai 2004 an dieser langjährigen Praxis nichts geändert habe. Daher dürfe es ohne Zustimmung des Integrationsamts keine Kündigung eines schwerbehinderten Mitarbeiters geben.

## Veranstaltungskalender und Kulturelles

### Musikschule



### Konzert und Ehrungen im Franz-Danzi-Saal

Am Sonntag, dem 15. Juli 2007 findet um 17.00 Uhr im Kulturzentrum Schwetzingen das diesjährige Preisträgerkonzert der Musikschule Bezirk Schwetzingen e.V. statt.

Knapp 200 Schülerinnen und Schüler nahmen beim schuleigenen Wettbewerb - den Beurteilungsvorspielen - teil. Die Juroren wählen aus den Unter-, Mittel- und Oberstufen Preisträger auf unterschiedlichen Instrumenten und in Gesang aus. Oberbürgermeister Bernd Junker wird nun beim Preisträgerkonzert Urkunden und Preise an die jungen Künstler übergeben.

In einem kurzweiligen und abwechslungsreichen musikalischen Rahmenprogramm wird ein Teil der Preisträger zu hören sein. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

## Fr 13.07. bis So 22.07.2007

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
<b>kulturelle Veranstaltungen</b>				
Fr 13. Juli	ca. 10 Uhr	Etappenstopp „Tour Ginkgo“	Schulhof Th.-Heuss-Schule	Stadt
14.+15. Juli	ab 13.30 Uhr/ ab 9.30 Uhr	Stadtfest mit Heuwagenrennen und Stadtlauf	Schulstraße, Schillerstraße, Wasserturmstraße, Schulhof Th.-Heuss-Schule	Vereine + Stadt
Fr 20. Juli	ab 18 Uhr	Eichenfest	Dietr.-Bonhoeffer-Gymnasium	Dietr.-Bonhoeffer-Gymnasium
Sa 21. Juli	8-15 Uhr	Flohmarkt	Parkplatz RNH	Peter Wehr
	14-18 Uhr	Sommerfest: „Im wilden Westen bei Cowboys und Indianern“	Daimlerstraße	KiGa Sonnenblume
So 22. Juli	ab 10 Uhr	80 Jahre TVE - Jubiläumsfest	TVE Sportplatz	TVE
<b>Ausstellungen</b>				
24.06.-03.08.	zu den Öffnungszeiten	Oskar Rug - „Zyklus blau“	Galerie im Rathaus	Kulturkreis, Stadt

## Weitere Informationen

Unversorgten Jugendlichen eröffnet sich so die Chance, durch direkte Kontaktaufnahme mit Ausbildungsbetrieben noch für das im Herbst beginnende Ausbildungsjahr einen Ausbildungsplatz zu finden.

### Termine:

Heidelberg:

**18. Juli 2007, 10-14 Uhr**, Carl-Bosch-Schule, Mannheimer Str. 23

Mannheim:

**20. Juli 2007, 9-14 Uhr**, IHK Rhein-Neckar, L1,2

## IHK Rhein-Neckar

### Lehrstellenbörse 2007

Auch in diesem Jahr führt die IHK Rhein-Neckar ihre bereits traditionelle Ausbildungsbörsen durch, bei denen sämtliche vor Beginn der Sommerferien im Rhein-Neckar-Kreis noch unbesetzten Ausbildungsplätze präsentiert werden.